

 **KOLPING**
DIÖZESANVERBAND FREIBURG

DIÖZESANER KOLPING-GEDENKTAG



mit Nikolaus-Aussendungsfeier

04.DEZEMBER 2014, 18.00 UHR
Pfarrkirche St. Michael in Weingarten

www.kolping-freiburg.de

DIESE WOCHE IN WEINGARTEN

Ausstellung im Rathaus „Malerei / Collagen“ der Künstlerin Christine Kaul

Mo.- bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

05.12.: Jugendfeuerwehr und Jugendorchester Musikverein / Adventszauber / Rathausplatz / ab 17 Uhr

06.12.: Kolpingsfamilie / Nikolausaktion

07.12.: Akkordeonspielring / Weihnachtsfeier / Fränkischer Hof / ab 15:00 Uhr

07.12.: Schwarzwaldverein / Weihnachtsfeier / Kulturraum Mineralix-Arena / ab 15:30 Uhr

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizei-posten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch, Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!

Wochenenden: von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Feiertage: 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr

Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst



Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 06.12.2014 bis Freitag, 12.12.2014

Samstag, 06.12.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a, Blankenloch, Tel. 07244/91670

Sonntag, 07.12.: Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal, Tel. 07251/17480

Montag, 08.12.: Damian-Apotheke, Schönbornstr. 15, Bruchsal, Tel. 07251/2228

Dienstag, 09.12.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch, Tel. 07244/93493

Mittwoch, 10.12.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

Donnerstag, 11.12.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 4, Obergrombach, Tel. 07257/4881

Freitag, 12.12.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, 76356 Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte **UNBEDINGT** vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

06.12. 08.00 Uhr - 08.12. 08.00 Uhr

Zahnarzt Gerd Sperka, Hirschstr. 17/1, Bretten, Tel. 07252/78347

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter <http://www.kzvbw.de/site/> abgerufen werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp

Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer

Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung

Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege,

Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen,

Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.

07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabebereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein

Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt

alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder

Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von

Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30

bis 17 Uhr oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis

Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle

Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00

Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Infor-

mation und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiter-

in: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen



Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermelder: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Weingarten im Lichterzauber



Eine ganz neue Idee des Gewerbevereins wird Weingarten in den kommenden Wochen verzaubern und in ein kleines Lichtermeer tauchen. „Weingarten im Lichterzauber“ heißt die Aktion und gedacht war, dass viele Ladenbesitzer ein individuell geschmücktes Bäumchen vor seine Tür stellen. „Ich freue mich, dass so viele mitmachen“, sagt der Vorsitzende des Gewerbevereins, Hartmut Benz. „Rund 50 Bäume werden die Bahnhofstraße zum Leuchten bringen“. Die Firma Stärk Garten- und Landschaftsbau hat die Bäume besorgt, den Interessenten einen guten Preis gemacht und innerhalb des Ortes zugefahren. Schmücken und beleuchten macht jeder Ladenbesitzer selbst. „Das bringt Atmosphäre in den Ort“, sagt Martin Fäcks, „jede gemeinsame Werbeaktion sollte man unterstützen.“

Den Auftakt bildeten am Vormittag bereits die Kinder der Weingartner Kinderbetreuungseinrichtungen, die die Bäumchen an der Hartmannsbrücke bunt und vielfältig gestalteten. „Braucht Ihr noch Sterne?“ rief Erzieherin Ingrid Braun den Kindern zu. Eifrig reckten sich kleine Hände, die bemalten Sterne, Engelchen und anderes an die Zweige zu hängen. Und sie machten damit große Freude. Nicht nur den Passanten, de-

nen die bunten Tännchen Vorweihnachtsfreude ins Herz zaubert, sondern vor allem den älteren Menschen, den Bewohnern des Seniorenheims, die sich ebenfalls beteiligten. „Jung und alt gemeinsam ist der Sinn dieser Sache“, sagte Kerstin Hartmann, Leiterin von Haus Edelberg. „Schon das Basteln war so emotional und hat Erinnerungen und Gefühle vermittelt, und dass die Kinder dabei helfen, begeistert sie.“

Zwei Schritte weiter steht ein Bäumchen mit kleinen Zettelchen. „Gesundheit“ steht drauf, „mehr Zuwendung“ und ähnliches. Es ist der Wunschbaum der „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“. Die Vergissmeinnichtgruppe der Sozialstation hat die Wünsche zusammengetragen und hier aufgehängt. „Wenn ein erfüllbarer Wunsch, beispielsweise nach einer Veranstaltung dranhängt, versuchen wir, den zu erfüllen, sagt die Vertreterin der „Lokalen Allianz“, Anita Jäger. Auch die Bevölkerung ist aufgefordert, Wünsche rund um das Thema Demenz zu formulieren und an den Baum zu hängen. Dazu steht eine Box mit grünen Zettelchen und Stiften bereit. Groß und prächtig wie jedes Jahr steht der Baum auf dem Rathausplatz. Ihn haben die Kinder der Klasse 1a der Turmbergschule geschmückt. Und Bürgermeister Eric Bänziger hat es sich nicht nehmen lassen, allen Kindern für ihre fleißige Arbeit mit einer kleinen Süßigkeit zu belohnen.



Ruth Aich feierte 95. Geburtstag

In Weingarten kennt sie fast jeder: langjährige Gemeinderätin für die SPD, Vorsitzende des Hausfrauenbunds, Mitglied im Bürger- und Heimatverein.

An ihrem 95. Geburtstag nimmt Ruth Aich noch lebhaften Anteil am Geschehen. Dazu gehört für sie selbstverständlich die tägliche Lektüre der BNN, für die sie mehr als 40 Jahre als freie Mitarbeiterin tätig war. „Mein erster Artikel war über die Rotkreuz-Bereitschaft“ erinnert sie sich noch. Das habe sie „um der Sache willen geschrieben“, ebenso wie alles weitere in ihrer darauffolgenden langen journalistischen Arbeitsphase sowohl für die Badischen Neuesten Nachrichten als auch für die Weingartner „Turmberg-Rundschau“. Wovon sie überzeugt war, das habe sie stets mit Leidenschaft vertreten. Dasselbe tat sie auch viele Jahre als Gemeinderätin, besonders als es darum ging, in den 60er Jahren die Komplettverdolung des Walzbachs zu verhindern, ein Anliegen, für das sich letztendlich eigens der Bürger- und Heimatverein gründete. Im Jahr 1989 wurde Ruth Aich für ihre Gemeinderatstätigkeit mit der silbernen Bürgermedaille der Gemeinde Weingarten ausgezeichnet, im Oktober 1994 erhielt sie für ihre besonderen Verdienste das Bundesverdienstkreuz am Bande. Ein weiterer Meilenstein war die Gründung der Weingartner Ortsgruppe des Deutschen Hausfrauenbunds, deren Vorsitz sie jahrzehntelang innehatte, ebenso wie die Leitung der Seniorengruppe „Vorsetz“, die sie bis vor wenigen Jahren noch betreute. Als Sternstunden erlebte sie das

Kochstudio auf der Verbrauchermesse „Offerta“, das sie jahrelang mit Ruth Rauch und Ruth Reinschmidt als „Die drei Ruths“ betrieb. Die daraus resultierenden Erfahrungen mündeten schließlich in dem Kochbuch „Was d' Wengerder gern esse“, das vom Hausfrauenbund im Selbstverlag erschienen und 1991 zum dritten Mal aufgelegt wurde. Ihren 95. Geburtstag beging die Jubilarin im Kreise ihrer Kinder, Enkel und acht Urenkel. Bürgermeister Bänziger überbrachte ihr die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde.



Bürgermeister Eric Bänziger gratuliert Ruth Aich zum Geburtstag und überbringt die Glückwünsche der Gemeinde. Die Jubilarin wurde 95 Jahre alt

Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz

„Essen zieht immer“ dachten sich mehr und mehr Standbetreiber auf dem Weingartner Weihnachtsmarkt: Es gab fast keinen Stand, an dem nicht etwas aus der großen Palette vorweihnachtlicher Spezialitäten zu probieren war - und die Kunden griffen gerne zu. Rund um den Kirchplatz boten schätzungsweise 20 bis 30 Vereine und kirchliche oder caritative Organisationen - andere sind gar nicht zugelassen - eine bunte Vielfalt an Waren an und bereits eine Stunde nach Öffnung war das Gedränge groß. Jeder Teilnehmer spendet einen Teil seiner Einnahmen an einen sozialen Zweck eigener Wahl oder verwendet ihn für den eigenen Bedarf.



Die Jugendkapelle des Musikvereins war eine der musizierenden Gruppen, die dem Weihnachtsmarkt einen adventlichen Zauber verliehen.

Erstmals vertreten war der Vogelverein Waldbrücke mit seiner Papegeienhilfe. Holzarbeiten, grob und fein, Handarbeiten und Kunstgewerbe aller Art waren zu finden. Organisator Martin Osenberg hatte die musizierenden Vereine eingeladen, ein adventliches Rahmenprogramm zu gestalten, und so wechselten alle halbe Stunde die Jugendkapelle des Musikvereins, des Akkordeonspielrings, der Grundschulchor, der Mennonitenchor und der Posaunenchor und erfreuten die Umstehenden. In der evangelischen Kirche war Hans Siegrist an der Orgel mit Werken von Dubois, Bach und Hindemith zu hören. Das Feuerbecken der Feuerwehr lud zum Aufwärmen ein und schuf eine heimelige Atmosphäre, erst recht nach Einbruch der Dunkelheit.



Mit großen Plakaten warb die Liebenzeller Mission für ihr Hilfsprojekt

Werner Puschner beim AWO-Mundartabend

Was ist ein Badener? Werner Puschner sieht das so: „Der Badener definiert sich hauptsächlich über das, was er nicht ist: kein Franzose, kein Pfälzer, im Süden auch kein Schweizer und erst recht kein Schwabe.“ Genau über diese seltene Spezies hat der Lehrer und Autor, geboren in Mutschelbach und bekennender Karlsruher, sein neuestes Werk geschrieben: „Badisch für Anfänger und Fortgeschrittene“. Am Freitagabend hat er es in einem „AWO-Mundartabend“ vorgestellt. Den Auftakt dieses höchst vergnüglichen Abends gab sein musikalischer Begleiter Kalle Hamsen mit seiner Gitarre. „Die Gedanken sind frei“ schmetterte er kraftvoll, wohlklingend und mit mitreißender Überzeugung. Schon war das Eis gebrochen, das Publikum sofort hell begeistert. Da staunte der Autor nicht schlecht: „Her, deschd an Empfang hier“. Und schon war er mittendrin im Erzählen, Plaudern, Fabulieren. Er macht sich so seine Gedanken, zum Beispiel über das Glück, in Mutschelbach geboren zu sein und nicht in Bangladesch. In der Straßenbahn denke er oft. Man könne ja schließlich nicht nichts denken. Also denke man irgendwas, und was man alles denken könne. Seinen davongaloppierenden Sätzen wohnt eine bestechende Logik inne und am Ende lächelt er hintersinnig. Aber allzuviel Badisch isch auch net gut. Denn wenn man mit dem Fahrrad ins Elsass fährt, ist man schließlich in Frankreich und man will ja den Tag im Ausland verbringen. Dann parliert man gerne mit der Kellnerin endlos Französisch, aber nicht um hinterher festzustellen, dass sie aus dem badischen Nachbardorf kommt. Auf einer seiner vielen Fahrradfahrten, als der Weg „grad anfang, lang und ganz leicht bergab zu gehen, wie ihn der Radfahrer gern hat“, hat ihn der Telefonanruf ereilt. Der Langenscheidt-Verlag wollte ein Wörterbuch von ihm. Badisch für Anfänger. Dafür sei er der geeignete Mann. Er schrieb das Wörterbuch. Womit fängt ein Wörterbuch an? Mit „A“ natürlich. Wörter mit „A“ gibt's viele: „s Mädle a-himmele und a-bandle“. Oder das vielseitige „alla“: ungeduldig heißt es „alla hopp“, beruhigend heißt es „alla gut“. Er stellt fest, der kulinarische Wortschatz ist bedeutend größer als der für das, was Liebende tun. Puschner beobachtet genau, analysiert scharf und trotz-

dem liebevoll und bringt das Ganze in pointierten und treffenden Sätzen auf den Punkt. Das nicht ganz unkomplizierte Verhältnis von Mann und Frau löst er meisterhaft: „Ich tät dich sehr vermisse, wenn du ganz weit weg wärst.“ Kalle Hamsens Gitarre weiß auf alles eine Antwort, immer passend und stets trefflich vorgetragen. Beide sind Badener. Aber beileibe keine Anfänger. „Badisch für Anfänger und Fortgeschrittene“ sowie andere Werke von Werner Puschner sind in der Buchhandlung „Bücherwurm“ erhältlich.



Buchautor und Mundartdichter Werner Puschner und der singende und Gitarre spielende Gemeinderat Kalle Hamsen gaben einen amüsanten und höchst vergnüglichen Lese-Musik-Abend bei der AWO.

Begrüßung der Neugeborenen im Rathaus Weingarten

Bürgermeister Bänziger hieß am Dienstag, den 25. November 2014 zahlreiche neugeborene Kinder und deren Eltern im Turmzimmer des Rathauses willkommen. Dabei nutzte er die Gelegenheit, über die vielfältigen Angebote für Kinder und Familien in Weingarten zu berichten.

Ebenfalls eingeladen war Frau Julia Fey, Mitarbeiterin der „Frühen Hilfen“ im Landratsamt Karlsruhe. Die Diplom-Sozialpädagogin berichtete, dass Sie und ihre Kolleginnen bei allen Fragen rund um die Entwicklung des Kindes und die Herausforderungen für Eltern zur Verfügung stehen. Darüber hinaus informierte Sie über die kostenfreien Beratungs- und Hilfsangebote des Landkreis Karlsruhe.

Die Fragen der Eltern über Tagespflegepersonen beantwortete ihnen Frau Simone Jäger vom Tageselternverein Bruchsal. Der Verein bietet Betreuung insbesondere außerhalb der klassischen Betreuungszeiten von Kinderkrippen oder Kindergarten an. Zum Abschluss wurde den Eltern ein kleines Begrüßungsgeschenk der Gemeinde übergeben.



Wünschebaum für Kinder

Inmitten dieses Lichterzaubers sollen auch Kinderaugen leuchten. Und zwar vor allem derjenigen Weingartner Kinder, bei denen Geschenke an Weihnachten nicht selbstverständlich sind, dachte sich die Bürgerin Margit Hartmann. Wochen zuvor schon hatte sie die Anregung zu einem „Wünschebaum“ Gemeinderätin Friederike Schmid mitgegeben. Bürgermeister Eric Bänziger und der Gemeinderat befürworteten den Vorschlag sehr, ebenso Erika Hornfeck, Vorsitzende der örtlichen Arbeiterwohlfahrt und ebenso Pfarrer Jürgen Olf von der katholischen Kirchengemeinde. So schritten die drei Damen zur Tat: 60 Kinder als Inhaber des Karlsruher Kinderpasses wurden angeschrieben. Im Briefumschlag steckte ein Wunschzettel mit einer Nummer und ein Kärtchen mit derselben Nummer. Jedes Kind, das einen solchen Brief erhalten hat, darf nun

seinen Wunschzettel ans Bürgerbüro zurücksenden (oder in den Briefkasten des Rathauses werfen). Die Wunschzettel werden gesammelt und am 9. Dezember wird der Wünschebaum mit den Zettelchen bestückt und im Foyer des Rathauses aufgestellt. Sehnsüchtig warten nun die Kinder, dass viele Menschen aus Weingarten ins Rathaus kommen und ihre Zettelchen vom Baum pflücken. Rund 20 Euro dürfen die Wünsche kosten. Wer gerne einem Kind solch eine Freude machen möchte, ist herzlich aufgerufen, sich ein Wunschzettelchen zu holen. Bis zum 19. Dezember sollten die kleinen Geschenke gekauft, verpackt und im Bürgerbüro abgegeben sein. Am 22. Dezember dürfen die Päckchen gegen Vorlage des Nummernkärtchens abgeholt werden und ihr Inhalt wird hoffentlich viele Kinderaugen am Weihnachtsabend zum Leuchten bringen.

Aus dem Gemeinderat vom 01.12.2014

Forstbetriebsplan 2015 genehmigt

Das größte Problem im Weingartner Wald ist nach wie vor das Eschentriebsterben. Es gebe keine Hoffnung auf baldige Besserung, berichtete Gemeindeförster Michael Schmitt dem Gemeinderat im Rahmen seines Vortrags zum Forstbetriebsplan 2015. Immer wieder müssten für die Verkehrssicherung an verschiedenen Stellen Eschen gefällt werden, deren Holz auch nicht mehr den gewünschten Verkaufswert erziele. Dennoch sei das Spannungsfeld Holzwirtschaft, Natur und Erholungswert relativ ausgeglichen. Der Winter 2013/14 war sehr feucht: nachteilig für die Holzrückarbeiten, günstig für die Entwicklung der Gelbbauchunken, deren Bestand so groß sei wie nie zuvor. Wegen der schweren Böden im Niederwald waren dort kaum Arbeiten möglich. Darum wurden die für 2015/16 geplanten Buchenhiebe im Bergwald vorgezogen mit der Folge, dass in 2014 zwar Mehrerlöse erzielt wurden, die aber in den Planungsjahren 2015/16 zumindest teilweise fehlen werden. Andererseits konnten durch diese außerplanmäßigen Mehreinnahmen mehr Forstwege instand gesetzt werden,

deren Kosten in 2015 nicht mehr anfallen. Außerdem wurde eine systematische Sanierung der Grillhütten begonnen und der Freizeitwert erheblich aufgewertet. Im Frühjahr 2014 sei in starken Mengen Bärlauch vorhanden gewesen. Er habe mehrere Firmen, die diesen Bärlauch von Hand ernten und frisch auf den Markt bringen, insgesamt seien es elf Tonnen gewesen. Ein großes Aufgabenfeld liege im Bereich Neuanpflanzung, denn die durch das Eschentriebsterben entblößten Waldflächen müssten möglichst schnell wieder bepflanzt werden. In den vergangenen Jahren wurden jährlich 20.000 junge Bäume angepflanzt, zusätzlich seien die Naturverjüngungsflächen zu pflegen. Für 2015 seien 35000 Pflanzungen vorgesehen. Das erfordert einen deutlichen höheren Betrag im Bereich der Kulturkosten. Insgesamt liegen die zu erwartenden Einnahmen in 2015 bei 342.000 Euro, die Ausgaben bei 412.000 Euro, was ein Defizit von 70.000 Euro erwarten lässt. Bürgermeister Eric Bänziger erklärte, Weingarten sei bereit, einen Teil der Kiespacht in den Wald zu reinvestieren und den Wald für künftige Generationen zu kultivieren. Zum Thema Engerlinge meinte er, in 2015 wer-

de es ein Flugjahr geben und es sei mit abgefressenen Bäumen zu rechnen, aber dauerhafte Schäden seien nicht zu befürchten. Da kein zugelassenes Insektizid auf dem Markt sei, stimme er mit dem Leiter des Forstbezirks Ost, Bernd Schneble, überein, keine Bekämpfungsmaßnahmen zu starten. Die Gemeinderäte stimmten dem Forstbetriebsplan 2015 einstimmig zu, Wolfgang Wehowsky (SPD) nannte den Wald eine „Vorzeigeeinrichtung“.

Wasserpreis wird teurer

Seit 2008 konnte die Gemeinde Weingarten die Wassergebühren für die Verbraucher konstant bei 1,40 € halten. Doch seit 2012 waren deutlich erhöhte Kosten für Reparaturen von Wasserrohrbrüchen zu tragen. Die Kosten – bis dahin jährlich bei rund 60.000 Euro – stiegen in 2012 auf 174.000 Euro, in 2013 auf 86.000 Euro und im laufenden Jahr 2014 auf bereits 155.000 Euro. Ein zweiter Faktor sind höhere Kosten für die Unterhaltung und für die Stromkosten bei der Wassergewinnung und die Anhebung des sogenannten „Wasserpennings“. Ein dritter Faktor ist der Neubau des Hochbehälters Katzenberg sowie die Investitionen in neue Baugebiete und in neue

Versorgungsleitungen in der Burgstraße, Kirchstraße, Paulus- und Schillerstraße. Diese drei Faktoren, berichtete Bürgermeister Eric Bänziger, machen eine Neukalkulation der Wassergebühren erforderlich. Rechnungsamtsleiter Norbert Bittner hat dem Gemeinderat nun eine Kalkulation für die Jahre 2015 bis 2018 vorgelegt.

Die Wasserversorgungsgebühren bestehen aus einer Grund- und einer Verbrauchsgebühr. Die Grundgebühr diene dazu, erklärte er, die Fixkosten abzudecken, aber aus rechtlichen Gründen nur zu 25 Prozent. Die Grundgebühr richtet sich nach der Zählergröße. Beim kleineren Zähler soll sie von 60 Euro jährlich (fünf Euro monatlich) auf 72 Euro jährlich angehoben werden und die Verbrauchsgebühr von 1,40 € pro Kubikmeter auf 1,74 € pro Kubikmeter. Zu beiden Gebühren kommt jeweils sieben Prozent Mehrwertsteuer dazu. Auf die Frage von Fritz Küntzle (CDU), warum trotz des milden Winters so viele Rohrbrüche stattgefunden hätten, hieß die Erklärung, dass der Boden problematisch sei. Die neuen Leitungen bestehen aus Materialien, die bei Bodenbewegungen nicht so leicht brechen. Der Gemeinderat stimmte dieser Satzungsänderung einstimmig zu.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Weingarten (Baden)

Landkreis Karlsruhe

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 13. November 2014 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss beschlossen:

§ 1 Änderungen

§ 4 Absatz 1, 2 - Gebührenhöhe erhält folgende Fassung:

§ 4 Gebührenhöhe

(1) Bei der Wertermittlung von Sachen oder Rechten beträgt die Gebühr bei einem Wert bis 100.000 € 5 ‰, mindestens 50 €

Bis 250.000 € 500 €

Zzgl. 3,5 ‰ aus dem Betrag über 100.000 €

Bis 500.000 € 1.025 €

Zzgl. 1,9 ‰ aus dem Betrag über 250.000 €

Bis 5 Mio. € 1.440 €

Zzgl. 1 ‰ aus dem Betrag über 500.000 €

Über 5 Mio. € 5.525 €

Zzgl. 0,1 ‰ aus dem Betrag über 5 Mio. €

(2) Bei un bebauten Grundstücken oder Rechten an solchen Grundstücken beträgt die Gebühr die Hälfte der Gebühr nach Absatz 1, mindestens jedoch 50 €.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

Weingarten (Baden), 13. November 2014

Eric Bänziger

Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde

geltend gemacht werden. Nach Ablauf der Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen, dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder eine andere Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Gemeinde Weingarten (Baden)

Landkreis Karlsruhe

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen und Asylbewerberunterkünften

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 13. November 2014 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften beschlossen:

§ 1 Änderungen

§ 13 Absatz 2 - Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe erhält folgende Fassung:

§ 13 Absatz 2 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

Die Benutzungsgebühr einschließlich der Betriebskosten beträgt je m² Wohnfläche und Jahr 120 EUR.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

Weingarten (Baden), 13. November 2014

Eric Bänziger

Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf der Frist gilt die Satzung als von Anfang an

gültig zustande gekommen, dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder eine andere Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Gemeinde Weingarten (Baden)

Landkreis Karlsruhe

Satzung

zur Änderung der Satzung

Gebührenverzeichnis

Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 13. November 2014 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über das Gebührenverzeichnis als Anlage zur Gebührensatzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Laufende Nummer 16.1 - „Auskünfte aus dem Melderegister“ erhält folgende Fassung:

Laufende Nummer 16.1

Gebührenhöhe

16.1.1 Auskünfte aus dem Melderegister: einfache Auskünfte (§32 Abs. 1 Meldegesetz): 7 €

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

Weingarten (Baden), 13. November 2014

Eric Bänziger

Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf der Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen, dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder eine andere Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Gemeinde

Weingarten (Baden)

Landkreis Karlsruhe

Satzung

zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser

(Wasserversorgungssatzung - WVS)

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2 und § 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) am 01.12.2014 folgende **Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversor-**

gungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS)

beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

Die §§ 41 und 42 der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung -WVS) vom 22.10.1997 in der Fassung der Änderungssatzungen vom 11.12.2000, 05.02.2001, 08.12.2003, 11.12.2006 und 10.12.2007 erhalten folgende Fassung:

„§ 41 Grundgebühr

(1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben (Zählergebühr). Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngröße von:

Maximaldurchfluss (Q _{max})	3 und 5	7 und 10
Nenndurchfluss (Q _n)	1,5 und 2,5	3,5 und 5(6)
€/Monat	6,00	9,00

mit einer Nennweite (DN) von:

	Verbundzähler	
DN mm	80	100
Maximaldurchfluss (Q _{max})	110	180
€/Monat	60,00	102,00

Bei Bauwasserzählern oder sonstigen beweglichen Wasserzählern entfällt die Grundgebühr.

(2) Bei der Berechnung der Grundgebühr wird der Monat, in dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, je als voller Monat gerechnet.

(3) Wird die Wasserlieferung wegen Wassermangels, Störungen im Betrieb, betriebsnotwendiger Arbeiten oder aus ähnlichen, nicht vom Anschlussnehmer zu vertretenden Gründen länger als einen Monat unterbrochen, so wird für die Zeit der Unterbrechung (abgerundet auf volle Monate) keine Grundgebühr berechnet.

§ 42 Verbrauchsgebühren

(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 43) berechnet.

Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,74 €.

(2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 2,21 €.

(3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (einschl. Grundgebühr gem. § 41 und Umsatzsteuer gem. § 54) pro Kubikmeter 2,36 €."

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Weingarten (Baden), 01.12.2014

Eric Bänziger

Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Abwasserverband Am Walzbach

Einladung

zur Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Am Walzbach“ am
Donnerstag, 11. Dezember 2014, 17.00 Uhr,
im „Bürgersaal“ des Rathauses in Weingarten

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Verabschiedung der ausscheidenden und Verpflichtung der neugewählten Mitglieder der Verbandsversammlung
2. Finanzzwischenbericht 2014
3. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2015
4. Regenwasserkonzeption;
h i e r: Ergebnisse der Kanaluntersuchung
5. Informationen
6. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Am Walzbach“ vom 27.03.2014
Weingarten/Walzbachtal, 04.12.2014

Eric Bänziger
Bürgermeister, Verbandsvorsitzender



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (17/2014) der
Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, 08. Dezember 2014, 18.30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. 3. Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften Nr. 12 „Heidengaß Teil I“;
h i e r: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB
3. Abwasserbeitragsbescheide für die „Siedlung Sallenbusch“;
h i e r: a) Sachstand und weiteres Verfahren
b) Aussetzungen der Vollziehung
4. Antrag der WBB-Fraktion vom 04.11.2014 bzgl. Fahrradwege etc.
5. Antrag der WBB-Fraktion vom 04.11.2014 bzgl. Fahrradständer etc.
6. Antrag der FDP-Fraktion vom 16.11.2014 bzgl. der Einrichtung einer WLAN-Zone am Rathausplatz
7. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
8. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüsse
9. Bekanntgabe der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 03.11.2014 und 13.11.2014

Weingarten (Baden), 04.12.2014

Eric Bänziger
Bürgermeister

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) - Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Weingarten, Gewinn: Bittberg
Flst.Nr.: 17264, Fläche: 26310 m2, Nutzung:
Ackerfläche**

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratamt Karlsruhe - Untere Landwirtschaftsbehörde, Landwirtschaftsamt, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal bis zum 15.12.2014 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:
52.12001.2121 8481.02/0132-2014“

Informationen aus dem Rathaus



Polizeiposten Weingarten
und
Gemeinde Weingarten (Baden)



„Gemeinsam in Sachen Sicherheit“

Zeugen gesucht - Die Polizei bittet um Hinweise Hochwertige Gartengeräte gestohlen

Im Zeitraum von Donnerstag, 20.11.2014, 16:00 Uhr und Freitag, 21.11.2014, 06:45 Uhr, gelangte ein offensichtlich ortskundiger und handwerklich versierter Täter in einen verschlossenen Lagerraum auf dem Friedhof Weingarten. Dort entwendete er gezielt zwei hochwertige Gartengeräte, nämlich eine motorisierte Heckenscheere und eine Motorsense des Herstellers Stihl. Den Diebstahlschaden beziffert die Gemeindeverwaltung mit ca. 1250,00 €. Zeughinweise bitte an den Polizeiposten Weingarten, Tel.: 07244/2347.

Kirchliche
SOZIALSTATION
STUTENSEE-WEINGARTEN



Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der AWO im Wechsel mit der Sozialstation Stutensee-Weingarten findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Weingarten statt.

Der nächste Termin ist Dienstag, 09. Dezember 2014.

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie, - wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten, - wenn Sie sich überlastet fühlen

- wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,
 - wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,
 - wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,
 - wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,
 - wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,
 - wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,
 - wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.
- Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

AWO, Tel. 07244/7054106 / Sozialstation, Tel. 07244/94111

Geänderte Erscheinungstermine der Turmberg-Rundschau aufgrund der Weihnachtsfeiertage

Die letzte Ausgabe der Turmberg-Rundschau Nr. 51/52 erscheint am **Donnerstag, 18. Dezember 2014, Redaktionsschluss Dienstag, 16. Dezember 2014 10:00 Uhr**

Die erste Ausgabe Nr. 01/02 im neuen Jahr erscheint am **Donnerstag, 08. Januar 2015, Redaktionsschluss Montag, 05. Januar 2015, 10:00 Uhr**

Der Redaktionsschluss ist wegen des Feiertages am 06.01.2015 auf den 05.01.2015 vorverlegt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Einhaltung des Redaktionsschlusses. Zu spät übermittelte Beiträge können leider erst in der jeweils darauffolgenden Ausgabe veröffentlicht werden. Für die Benutzer des Online-Redaktionssystems ist ein entsprechender Hinweis im Artikelprogramm unter „Aktuelles“ hinterlegt.

Den Motor bitte nicht warmlaufen lassen!

Für manchen Parker unter einer „Laternengarage“ ist das morgendliche Eiskratzen nach frostigen Nächten unvermeidlich. Vermeiden dagegen sollten Autofahrer das Warmlaufenlassen des Motors. Zwar gilt für jeden Sportler, sich vor dem Training aufzuwärmen. Für einen Motor gilt das nicht. Das Warmlaufenlassen des Pkw vor dem Start ist umweltschädlich und darum verboten. Die Zuwiderhandlung wird mit Verwarnungsgeld belegt. Außerdem ist das Warmlaufenlassen des Motors nach Auskunft des ADAC auch nicht sinnvoll. Bei einer Außentemperatur von -10°C erreicht das Motoröl nach vier Minuten erst eine Temperatur von -7°. Die Luftaustrittsdüsen verbreiten ein laues Lüftchen von 13°, das kann man nicht wirklich Heizung nennen. Dafür wurden aber bereits 0,15 Liter Benzin verbrannt, die Anwohner genervt und der Motor obendrein unnötig strapaziert, ohne dass er auf Betriebstemperatur kommt. „Auto, Motor, Sport“ empfiehlt, erst nach dem Kratzen zu starten, dann aber sofort loszufahren. Nicht den Motor „aufheulen“ lassen, sondern wenig Gas geben, langsam anziehen lassen, so geht es mit der Wärme am schnellsten.

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend. Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

- 728,00 € Grundfreibetrag für den Vater
- + 255,00 € Familienzuschlag für die Mutter
- + 255,00 € Familienzuschlag für das Kind
- + 550,00 € bsp. angenommene Miete
- + andere anrechenbare Kosten

= 1.788,- € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

- 728,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
- + 255,00 € Familienzuschlag für das Kind
- + 450,00 € beispielhaft angenommene Miete
- + andere anrechenbare Kosten

= 1.433,- € Einkommensgrenze

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungs-

kosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von 1.788 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei 1.433 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags und mittwochs von 7:30 - 16:00 Uhr) unter der Nummer: 0721/ 936-7749 oder unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.

Antragsformulare für die Sportlerehrung am 27. Februar 2015

Am 27. Februar 2015 findet in der Walzbachhalle die Sportlerehrung der Gemeinde Weingarten (Baden) statt.

Das Antragsformular steht ab sofort auf der Homepage der Gemeinde unter [www.weingarten-baden.de/Rathaus & Service/ Formulare/ Vereine/ Antrag für die Sportlerehrung 2015](http://www.weingarten-baden.de/Rathaus%20Service/Formulare/Vereine/Antrag%20f%C3%BCr%20die%20Sportlerehrung%202015) (verfügbar als PDF- und Word-Datei) zum Download bereit. Die im Antragsformular erwähnten Hinweise sind zwingend einzuhalten.

Treffpunkt 60 plus/minus

Sonntag, 07.12.2014: Seniorenwanderung des TSV, zusammen mit den Mitgliedern der Abtl. Wintersport und Wandern.

Dienstag, 09.12.2014: Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Verinsnachrichten.

Mittwoch, 10.12.2014, 14.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum: Ein besinnlicher Nachmittag im Advent mit Pfarrer Olf und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth.

Mittwoch, 10.12.2014, 10.00 Uhr, Deutsches Musikautomaten-Museum, Schloss Bruchsal: Führung durch die dortige Ausstellung. 5.-- Euro Teilnahme zuzüglich Eintritt.

Donnerstag, 11.12.2014: Degas, Klassik und Experiment. Führung mit Simone Dietz M.A. durch die Ausstellung in der Stattlichen Kunsthalle. Treffpunkt 10.00 Uhr in der Stattlichen Kunsthalle Karlsruhe. Ermäßigter Gruppeneintritt 9.-- Euro.

Donnerstag, 11.12.2014, 14.30 Uhr, DRK-Heim: Seniorennachmittag.

Wöchentlich in Weingarten:

Montags: 18.30 Uhr, unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining im E-Bau der Schule. Rheuma-Liga lädt ein.

Dienstags: 14.30 Uhr, Vorsetz in der Schulküche.

Mittwochs: 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Freitags: 9.00 Uhr, Mineralix-Arena: Gymnastik für jedermann. Teilnahme 3.-- Euro.

Ansprechpartner im Ortsseniorenrat:

Frau Rauch, Tel. 4882 und Frau Streit, Tel. 8482.

Nachbarschaftshilfe: Haben Sie Fragen? Dann sprechen Sie mit Frau Streit, Tel. 8482 oder Frau Mohr, Tel. 1498, jeweils montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Couchgarnitur (dunkelblau) 3 und 2-Sitzer, abzugeben, Tel. 3455
- Kobold-Staubsauger 121 (Oberer Teil) und Polsterboy 411, Tel. 8090
- Säulenventilator 3-Stufen-Schaltung mit Rotation und Blutzuckermeßgerät (Original verpackt) Tel. 607160

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- 1 Schlüssel, Fundort: Schulhof Turmbergschule
- 1 Ohrstecker (bunter Stein) Fundort: Friedhof, Nähe Kolubarium
- 2 Schlüssel mit Autoanhänger
- Schwarze Handschuhe, Fundort: Kanalstr. 27
- Memory Card, Fundort: Kanalstr. 27
- 1 Schlüssel (FIFA World Cup 2006), Fundort: Ecke Gartenstr.



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr

Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

allgemeine Badezeit

nur Vereine	15.00-21.00 Uhr
	15.00-21.00 Uhr
	14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind	14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine	14.00-21.00 Uhr
	18.00 Uhr Wassergymnastik
	13.00-19.00 Uhr
	09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr	Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Liebe Kinder, liebe Badegäste!!!

Im Dezember findet der Kinderspielnachmittag am Samstag, 13.12.2014, von 13:00 bis 15:00 Uhr statt. An diesem Tag um 14:00 Uhr erwarten wir den Besuch des Weihnachtsmannes.

Ihr/Euer Schwimmbadteam



Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen (Achtung! Getrennte Container für Papier und Kartonagen!) Bitte achten Sie auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend!
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Austräger gesucht

Wir suchen längerfristig einen zuverlässigen Austräger für die Turmberg-Rundschau.

Gebiet: Wiesen-, Kanal-, Haydn-, Goethe-, Garten-, Mozartstraße; ca. 190 Zeitungen

Bitte melde Dich bei Frau Gablenz: 07244 / 70210

Öffnungszeiten des Bürgerbüros**(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)**

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr
 Freitag 07.30 - 12.00 Uhr
 darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
 nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitags 08.30 - 12.00 Uhr
 Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an
 allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses**(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)**

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
 E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
 E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
 Homepage: www.weingarten-baden.de

**Recyclinganlage Dörnig****Winter-Öffnungszeiten****Vom 01.11. bis 31.03.****Montag - Donnerstag:**

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr**Samstag:** 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
 Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und
 Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Jahr 2014 habe ich von Ihnen viele
 Anregungen in den Bürgersprechstunden
 erhalten.

Dafür an dieser Stelle herzlichen Dank.

Ich freue mich sehr, wenn Sie auch weiterhin mit
 Ihren Anliegen und Wünschen direkt zu mir
 kommen.

Die nächsten Sprechstundentermine sind am:

16.12.2014 (bereits ausgebucht)

und

20.01.2015

sowie

24.02.2015

von 15:00-18:00 Uhr.

**Vereinbaren Sie bitte Ihren Termin mit Frau
 Geißler-Spohrer unter Tel.: 702011.**

Um die Gesprächszeit von 20 min. optimal
 nutzen zu können, bitte ich Sie bereits bei der
 Terminvereinbarung über Ihr Thema zu
 informieren. Bitte geben Sie auch an, ob Sie
 einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer
 brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
 Bürgermeister

**Gemeinde-Bibliothek
 Weingarten**

Im UG der Turmbergschule,
 Schulstraße 2, 76356 Weingarten
 Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

**Öffnungszeiten:****Dienstag und Donnerstag****8:30 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

Neu: Besuchen Sie auch unseren Online-Katalog

www.weingarten-baden.de/Bibliotheken.html → Klick auf den Fuchs „Findus“.

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 11. Dezember

15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Die Adventszeit öffnet uns den Raum für viele grundlegende menschliche Aspekte. Einer davon ist Sehnsucht - das sehnde Verlangen nach einer tiefen Erfüllung dessen, was unser Herz sich wünscht. Diese Sehnsucht hat immer mit Liebe zu tun, denn in der Liebe erfüllen sich alle unsere Wünsche. Durch nichts wird unsere Sehnsucht zufriedenstellend erfüllt, nicht durch Erfolg, Reichtum oder Anerkennung. Letztlich sehnen wir uns in allem nach Liebe - nach Gott! Das besagt auch der berühmte Satz von Augustinus: „*Unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in dir, mein Gott.*“ Die Sehnsucht führt uns weit über diese Welt hinaus, indem sie uns im alltäglichen die Gegenwart Gottes erkennen lässt. Sie befreit uns von der Verhaftung an dieser Welt, ohne dass wir aus dieser Welt fliehen müssten. Sehnsucht ermöglicht auch Visionen von einer besseren Welt. Es steckt eine Kraft in ihr, die uns befähigt unsere Utopien konkret anzugehen! Antoine de Saint-Exupéry hat einmal gesagt: „*Wenn du ein Schiff bauen willst, lehre die Menschen die Sehnsucht nach dem weiten Meer.*“ Lassen wir uns doch in der Adventszeit leiten von der Sehnsucht nach der Liebe Gottes, die in Jesus, dem Christus menschliche Gestalt angenommen hat. In der Berührung unserer Sehnsucht wird unser Herz weit und empfänglich - empfänglich für das Wunder von Weihnachten.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,
Ihr Eberhard Blauth, Gemeinmediakon

Termine

Freitag, 05. Dezember

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Sonntag, 07. Dezember - 2. Advent

09:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

In diesem Gottesdienst werden durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen: Larissa & Emilia Gomer, Rudolf Diesel-Str. 30 anschließend Kirchencafé

Montag, 08. Dezember

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

14:30 Gemeindegottesdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 09. Dezember

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 10. Dezember

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19:30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Donnerstag, 11. Dezember 36/137

10:00 Uhr Junge Alte in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe -

Thema: Degas, Klassik und Experiment

Freitag, 12. Dezember

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Samstag, 13. Dezember

16:00 Uhr Adventsfeier des Kindergartens Am Alten Friedhof in der Kirche

Sonntag, 14. Dezember - 3. Advent

09:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Prädikant Christoph Fuhrmann

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Hinweise

Gemeindegottesdienst, Montag, 8. Dezember, 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Unsere Kirchenfenster -

große Klarheit und eindringliche Farben

An diesem Nachmittag will ich Ihnen unsere Kirchenfenster nahebringen. Sie kennen sie ja, die drei lange, schmale Fenster, deren Farben so wunderbar leuchten, wenn sie von der Sonne angestrahlt werden. Ich werde ihnen in einzelnen Bildern die vier charakteristischen Evangelisten zeigen und die Christusbildung in der Mitte. Neben einer allgemeinen Erläuterung möchte ich Ihnen auch von jedem der Evangelisten die Geburtsgeschichte Jesu lesen, denn eigentlich haben wir ja vier verschiedene Weihnachtsevangelien! In ihnen wird der Charakter des jeweiligen Evangeliums besonders deutlich.

In der Adventszeit also ein Nachmittag, in dem wir den vier Evangelisten und ihrer Weihnachtsgeschichte begegnen.

Alle älteren Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen!

Frauenkreis, 10. Dezember, 19.30 im Gemeindehaus

Es strömt ein wunderbarer Segen...

Unter diesem Motto trifft sich der Frauenkreis im Advent. Es wird ein adventlicher Abend mit Tees und Glühwein, mit dem Weihnachtsgedächtnis, das Sie mitbringen und mit der Gemeinschaft, die wir uns gegenseitig schenken. Wir beginnen mit Betrachtungen zu Bildern von Sigmunda May und später hören Sie natürlich auch wieder Geschichten zur Advent und Weihnachtszeit.

Das Frauenkreisteam freut sich auf Ihr Kommen!

Junge Alte am Donnerstag, 11. Dezember

Degas, Klassik und Experiment - Ausstellung in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe.

Führung: Simone Dietz, M.A.

Treffpunkt: 10.00 Uhr in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe

Ermäßigter Gruppeneintritt 9 €

Bundesfreiwilligendienst in unseren Kindertageseinrichtungen

Für das laufende Kindergartenjahr suchen wir **ab sofort** zur Unterstützung unserer Teams eine/n Bundesfreiwillige/n (m/w) mit 39 Wochenstunden. Der Einsatz findet in drei Einrichtungen statt. Nähere Informationen über unsere Stelle im Bundesfreiwilligendienst und unsere Einrichtungen finden Sie auf unserer Homepage www.ekiwei.de unter Stellenangebote.

Neuer Gemeindebrief erscheint / Sammlung Brot für die Welt

beginnt am 1. Advent. In diesen Tagen wird Ihnen die Adventsausgabe unseres Gemeindebriefes zugestellt. Beigelegt finden Sie dann auch wieder Informationen sowie Sammeltüten unserer großen Sammlung „Brot für die Welt“, in diesem Jahr schwerpunktmäßig für die Aktion „Satt ist nicht genug - Zukunft braucht gesunde Ernährung“ (siehe die Informationen im neuen Gemeindebrief). Neben den Kollekten an den vier Adventssonntagen und an Heiligabend lebt die Sammlung natürlich vor allem von Ihren Einzelspenden - gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung dafür aus. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Gottesdienste und Veranstaltungen

der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

BRIEFWECHSEL IM ADVENT

Liebe Barbara!

Heute muss ich Dir schreiben. Wundere Dich nicht. Ich bin einer Deiner Verehrer. Du bist klug, Du bist schön, Du bist noch mehr. Du funktionierst nicht gesellschaftskonform, mit Karriere-Einkindtagestützte Fulltimejob und so. Man hat versucht, Dich gerichtlich auf politisch-korrekten CW - Wert zu trimmen, Du hast das al-

les ignoriert. Man hat Dich eingesperrt, Dich schließlich liquidiert. Du warst gesellschaftlich nicht mehr kompatibel.

Deswegen lieb ich Dich von Kopf bis Fuß. Liebe Barbara, natürlich belasse ich es nicht bei Komplimenten, gegen die bist Du immun. Ich brauche Deine Hilfe. Als Mitglied im Verein der 14 Nothelfer wirst Du die unterschiedlichsten Bitten erhalten. Du bist doch die Patronin der Bergleute und Sprengmeister, Du könntest mir helfen. Ich habe verschiedene Entwicklungen hier bei uns gehörig satt. Wir ersaufen im Formularkram, in der Datengier der Behörden und in der Regulierungswut verschiedener Institutionen. Deswegen möchte ich ein paar Server lahmlegen. Könntest Du mir Sprengstoff vermitteln? Dafür werbe ich dann kräftig bei den Eltern, dass es möglichst viele Barbaras gibt.

Herzlich Dein Jürgen - - Und hier die *erstaunlich schnelle Antwort*:

Lieber Jürgen,

danke für Deinen Brief, Du schreibst ehrlich und offen. Der Druck bei Euch muss wirklich hoch sein. Leider kann ich Deinen Wunsch nicht erfüllen. Denn das mit der Knallerei ist ein Irrtum, der immer noch kursiert. Ich bin zwar ein brisanter Typ, aber mit Sprengpulver hatte ich nie zu tun. Sei nicht traurig. Ich hab da eine andere Idee, ich verrate Dir mein Geheimrezept: Geh hinaus in die Natur, brich Dir ein paar Zweige ab, nimm sie nach Hause, stell sie ins Wasser und warte. Warte bis Weihnachten. Du wirst staunen, was dann passiert, mit den Zweigen und mit Deinem Herzen. Herzlich Deine Barbara - *Frohen Advent, Ihnen allen. Der Briefschreiber*

Gottesdienste

Freitag, 5. Dezember:

19:00 Uhr Rorate-Messe

Samstag, 6. Dezember - Hl. Nikolaus, Bischof von Myra:

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 7. Dezember - 2. ADVENTSSONNTAG:

10:00 Uhr Heilige Messe

10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4; Thema: „Heiliger Nikolaus“

Montag, 8. Dezember: - HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND

GOTTESMUTTER MARIA:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 9. Dezember:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 10. Dezember:

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Rosenkranz

Donnerstag, 11. Dezember:

06:00 Uhr Laudes in der Kirche, anschließend ~~in~~ im Pfarrbüro

15:45 Uhr Heilige Messe **im Haus Edelberg, Jöhlinger Straße 114**

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 12. Dezember:

19:00 Uhr Rorate-Messe - Gebetsanliegen: Magdalena Herrmann und Angehörige; Maria Guld, Ottilie

Schöffler, Gertrud Riegel und Magdalena Jäger

Termine/Hinweise

KöB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30

Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Voranzeige: Die Bücherei macht Weihnachtsferien. Letzter Öffnungstag vor Weihnachten: Sonntag, 21.12.2014
erster Öffnungstag nach Weihnachten, Donnerstag, 08.01.2015.

Freitag, 5. Dezember:

16:30 Uhr Probe für das Schattenspiel in der Kirche

17:00 Uhr 1. Sternsinger treffen in der Pfarrstube des Gemeindezentrums

Dienstag, 9. Dezember:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 10. Dezember:

19:00 Uhr PGR - Adventstreffen, gemeinsam mit dem PGR Stutensee in Weingarten

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum - besinnlicher Nachmittag im Advent mit Pfr. Olf und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth. Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr 12:00 Uhr bei Herrn Höllmüller, Telefon 33 47

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Donnerstag, 11. Dezember:

20:00 Uhr Erstkommunion 2015: 3. Elternabend im Gemeindezentrum

Freitag, 12. Dezember:

16:30 Uhr Probe für das Schattenspiel in der Kirche

Samstag, 13. Dezember:

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

Weihnachtspfarrbrief

Am **3. Adventswochenende, 13. / 14. Dezember** liegt der Weihnachtspfarrbrief in der Kirche zur Mitnahme auf. **Bitte nehmen Sie einfach ein Exemplar mit.** Und wenn Sie jemanden in Ihrer Nachbarschaft kennen, der den Pfarrbrief gerne möchte, aber keine Möglichkeit hat in die Kirche zu kommen, nehmen Sie bitte auch für denjenigen einen mit. **Aus organisatorischen Gründen wird der Weihnachtspfarrbrief nicht mehr flächendeckend durch den Wohnviertelbesuchsdienst ausgetragen.**

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am **Montag, 15. Dezember 2014 um 19:30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet** im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Das Faltblatt als Vorschlag zur Gestaltung des Hausgebets liegt in der Kirche (*Turmeingang*) auf.

Sternsingeraktion 2015

Bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Diesmal heißt unser Motto: **Segen bringen - Segen sein. Gehst du mit am Dienstag, 6. Januar 2015? Möchtest du dabei sein**, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Was brauchst du? Freude, Zeit für die Vorbereitung und Spaß am Singen! Und Ihr helft damit Kindern in anderen Ländern! Ihr seid herzlich eingeladen. Und Euer bester Freund/in, Klassenkamerad/in ebenso.

Dann melde dich bei: Uschi Holzinger, Telefon: 94 75 74 - tu.holzinger@gmx.de

Wir treffen uns das erste Mal am Freitag, 05. Dezember 2014 um 17:00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum/Pfarrstube weitere Termine: **am Montag, 5. Januar um 17:00 Uhr in der Kirche, danach Kleiderprobe im Gemeindezentrum und natürlich der Dreikönigstag am Dienstag, 6. Januar**

Begleiter gesucht:

Für Dienstag, 06. Januar 2015 suchen wir, das Sternsinger-Team, dringend **Begleiter mit Auto für unsere Sternsinger-Kinder.** Alle Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkel und andere Erwachsene sind aufgerufen, eine Königsgruppe an diesem Tag zu begleiten. Ebenso sind große Geschwister, Ministranten, KJG -ler herzlich willkommen, uns hierbei als Fahrer zu unterstützen.

Bitte melden bei: Uschi Holzinger Telefon: **94 75 74 tu.holzinger@gmx.de**

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gottesdienste im Dezember

Sonntag 07. Dezember - 10.00 Uhr

Familiengottesdienst

Die kostbare Perle - Mitmachsingspiel

Uwe Lal - Kinderliedermacher



Sonntag 14. Dezember 10.00Uhr

Gib nie auf! - Teil 5

„Mit Jesus im selben Boot“

Lukas 5, 1-11

Stefan Pohl

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Kids4Jesus (3-6 Jahre)

Xplorer (7-11 Jahre)

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14 täglich parallel zum Gottesdienst

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Freitags ab 17.30 Uhr

Die Royal Rangers waren in vieler Munde ...

Am 29.11.14 fand der Weihnachtsmarkt in Weingarten statt und die Pfadfindergruppe Royal Rangers hat auch dieses Mal mitgemischt. Von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr konnten sich die Weihnachtsmarktbesucher mit den besonders feinen Flammkuchen und Ofen-Kartoffeln verwöhnen lassen, die ganz „rangerlike“ im selbstgebackenen Holzofen gebacken wurden.

Feine selbstgemachte Leckereien wie z.B. Fruchtaufstriche, Fruchtessige und Weihnachtsgebäck aus der Kreativ-Küche wurden verkauft und im Kräuterhäuschen hatten die Besucher die Möglichkeit, ihr ganz individuelles Kräutersalz herzustellen. Viele Rangerkinder und -jugendliche aller Altersstufen waren eifrig und gut gelaunt im Einsatz - vor allem am Wurfstand beim Dosenwerfen. Zahlreiche gute Gespräche wurden geführt und neue Kontakte konnten durch den regen Austausch geknüpft werden.

Der Erlös des Weihnachtsmarkts wird zum Teil für die offene Jugendarbeit des Rangerstamms verwendet und ein Teil fließt als Spende an ein regionales soziales Projekt.

Der Royal Rangers Stamm 276 Weingarten dankt allen Standbesuchern und wünscht eine besinnliche und fröhliche Adventszeit.

Weitere Infos: www.rr276.de

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116

Telefon: 07244/7229-17

Neuapostolische Kirche



Sonntag, 07.12.2014

10:00 Gottesdienst mit Stammapostel Schneider Bildübertragung nach KA-Neureut

18:00 Adventskonzert in der Kulturhalle Remchingen

Montag, 08.12.2014 16:00 Probe Seniorenchor in Linkenheim

Dienstag, 09.12.2014 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 10.12.2014 20:00 Gottesdienst

Samstag, 13.12.2014

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 14.12.2014

09:30 Gottesdienst

14:30 Adventsfeier des Kirchenbezirks Bruchsal in Friedrichstal

15:30 Trauergesprächskreis in Söllingen

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen! Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Mennoniten-Brüdergemeinde e. V.

Sonntag

10.00 Uhr Versammlung

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Freitag

18.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)



Samstag

Bitte Termin vormerken:

ADVENTSINGEN am 06.12.2014 um 18 Uhr !!!

- Jeder ist herzlich eingeladen - nähere Infos auf der Homepage

Unsere Adresse:
 Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.
 Kehrriesen 9
 76356 Weingarten (Baden)
 Tel.: 0 72 49 / 44 76
 Nähere Infos unter:
<http://www.mbg-weingarten.de/>
 Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Schüler-Schwimm-Meisterschaften 2014

Mit großer Begeisterung nahmen 16 Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule am 10.11.2014 an den 27. Schüler-Schwimm-Meisterschaften im Fächerbad Karlsruhe teil. Unter den Augen von Bürgermeister Dr. Martin Lenz (Schirmherr), Bettina Degenhardt (Direktorin der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen), Gisela von Renteln (Geschäftsführerin), Holger Philipp (Staatliches Schulamt Karlsruhe) sowie zahlreichen Eltern gaben insgesamt 670 Schülerinnen und Schüler aus 35 Schulmannschaften in den Einzeldisziplinen Rücken-, Kraul- und Brustschwimmen und in ihrer Schulstaffelmannschaft ihr Bestes.

In einem starken Teilnehmerfeld erreichte die Schulmannschaft der Turmbergschule (Gemeinschaftsschule) in den Jahrgängen 2002-2004 in der Gesamtwertung der Schulenden 3. Platz. Zudem ergatterte **Lars Dietrich** im Einzelwettkampf des Jahrgangs 2002 den 1. Platz, indem er die 50m Brust in 00:46,28 absolvierte. Darüber hinaus erzielte er im Kraulschwimmen in einem spannenden Finale den 4. Platz (50m in 00:35,71). Im Jahrgang 2004 schwamm **Marin Mader** die 50m Rückenraul in 01:00,25, was im Finale Platz 5 bedeutete.

Allen Teilnehmern sagen wir vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zu ihrer tollen Leistung! Für die Gemeinschaftsschule nahmen teil:

Laura Schmitt-Pfersching, Dominik Winter, Cosmo-Elia Wysk, Jonas Funke, Marin Mader, Kyara-Lauren Eisenmann, Nico Wichmann, Julienne Lechner, Nico Altmann, Jannik Peters, Julian Nüsken, Elias Jaquet, Josephine Scheyhing (alle Lerngruppe 5), Mira Majer, Benjamin Horn, Lars Dietrich (Lerngruppe 6)



Andere Schulen



An den Beruflichen Schulen Bretten Infoabend zu Abitur und Fachhochschulreife

An den **Beruflichen Schulen Bretten** informieren am **Dienstag, 09. Dezember 2014 um 19.30 Uhr** die Oberstufenberater über die Wege zu Abitur und Fachhochschulreife für Jugendliche, die im

Sommer 2015 die Haupt-, Real- oder Berufsfachschule oder eine entsprechende Klasse des Gymnasiums mit einem mittleren Bildungsabschluss verlassen.

Im Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium, Profil Gesundheit

liegt der Schwerpunkt bis zum Abitur neben den allgemeinverbindlichen Unterrichtsfächern auf dem Profilmfach „Gesundheit und Pflege“. Erkenntnisse und Probleme im Bereich „Gesundheit und Krankheit“, wissenschaftliche Ergebnisse aus Biologie, Chemie sowie Pädagogik, Psychologie und Soziologie werden beleuchtet und vernetzt.

Studien- und Ausbildungsplätze im Bereich „Gesundheit, Medizin, Prophylaxe, Therapie und Rehabilitation“ bieten mit dem Abitur vielversprechende Zukunftsaussichten.

Am **Technischen Gymnasium** in Bretten vermitteln die Profile „**Mechatronik**“, „**Informationstechnik**“, „**Technik und Management**“ und „**Gestaltungs- und Medientechnik**“ in drei Jahren die allgemeinen Inhalte für die Hochschulreife. Zusätzlich bereiten sie in besonderer Weise auf die Berufswelt und anspruchsvolle Tätigkeiten in Technik, Informationstechnik und Wirtschaft und Verwaltung sowie im Medienbereich vor. Am Informationsabend geben die beratenden Lehrkräfte wichtige Hinweise für die Wahl des Profilmfaches, die Aufnahmebedingungen und Unterschiede sowie die Wahlmöglichkeiten zwischen und innerhalb der Profile. Denn schon bei der Aufnahme entscheidet sich der zukünftige Gymnasiast nach seinen Neigungen und Fähigkeiten für ein Profil und kann somit schon die Weichen für eine entsprechende berufliche Karriere stellen.

Soll die schulische Laufbahn nach zwei Jahren zur **Fachhochschulreife** und gleichzeitig zum Berufsabschluss eines „Staatlich geprüften Assistenten“ im entsprechenden Profil führen, hat ein zukünftiger Schüler der Beruflichen Schulen Bretten die Wahl zwischen verschiedenen Berufskollegs.

Zunächst führt der Weg in das einjährige Berufskolleg I, das als „**Berufskolleg Gesundheit und Pflege I**“, „**Kaufmännisches Berufskolleg I**“ oder „**Technisches Berufskolleg I**“ mit den entsprechenden Profilmfächern geführt wird.

Nach dem erfolgreichen Abschluss dieser ersten Ausbildungsstufe kann sich die Schülerin oder der Schüler bei Aufnahme in das einjährige „**Berufskolleg II**“ bis zur Fachhochschulreife bilden. Damit hat der junge Erwachsene die Qualifikation für ein Studium an einer Fachhochschule oder Dualen Hochschule erreicht.

Die entsprechende Bildungsstufe kann mit besonderem Unterricht auch im „**Zweijährigen kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen**“ angestrebt werden, wobei in diesem Kolleg die Sprachen eine besondere Rolle spielen.

Auch hier erklären die Fachabteilungsleiter Wesentliches zu Aufnahmebedingungen, Praktika und Unterrichtsfächern.

Informationen, schriftliche Unterlagen und Anmeldeformulare sind außer am Informationsabend, **09. Dezember 2014**, auch über das Sekretariat oder die Homepage der Beruflichen Schulen Bretten erhältlich.

Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten
 Tel.: 07252-9508-0 Homepage: <http://www.bsb-bretten.de>

Austräger gesucht

Wir suchen längerfristig einen zuverlässigen Austräger für die Turmberg-Rundschau.

Gebiet: Wiesen-, Kanal-, Haydn-, Goethe-, Garten-, Mozartstraße; ca. 190 Zeitungen

Bitte melde Dich bei Frau Gablenz: 07244 / 70210

Kinderbetreuungseinrichtungen

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



„Kinder, der Nikolaus kommt“



Wenn Nikolaus die Rens einspannt
und Englein packen seinen Schlitten,
dann warten Kinder ganz gebannt,
denn bald schon, da kommt er geritten.
Saut durch die Lüfte hin zur Erde,
in seinen Mantel eingehüllt,
damit dem Guten kalt nicht werde,
bevor er Schuh und Stiefel füllt.
Er weiß genau, wo jedes Kind
auf dieser weiten Erde wohnt,
in tiefer Nacht, und ganz geschwind
werden mit Gaben sie belohnt.
Ist es auch draußen bitterkalt,
das kann den Nikolaus nicht hindern,
durch große Städte, tiefen Wald
kommt er zu allen, allen Kindern.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Simone Jäger, Telefon-Nr.: 07251 / 981 987 811
Email: s.jaeger@tev-bruchsal.de

NEU: Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus (Raum Petersberg) am **ersten Freitag im Monat von 09:00 - 11:00 Uhr statt.**

Nächste Sprechstunde: 05. Dezember 2014

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

WEIHNACHTEN MIT HERZ



Was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen? Weingarten packt Päckchen – packen Sie mit!

In diesem Jahr wollen wir Weingartner Kindern, deren Familien finanziell momentan nicht so gut gestellt sind, mit einem Weihnachtspäckchen eine Freude bereiten. Gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung Weingarten unter Bürgermeister Eric Bänziger haben wir deshalb in Weingarten die erste Weihnachtsbaum-Wunschaktion ins Leben gerufen. Ab dem 9. Dezember wird im Eingangsbereich des Rathauses ein Weihnachtsbaum mit Kinderwünschen aufgestellt sein. Bis zum 19. Dezember können Sie dort einen Wunsch mitnehmen, das Geschenk kaufen, verpacken und wieder im Bürgerbüro im Rathaus Weingarten abgeben. Am 22. Dezember werden die Geschenke dann an die Kinder ausgegeben.

Interesse geweckt?

Weitere Informationen bei:

Friederike Schmid (Telefon: 07244-1397)
Margit Hartmann (Telefon: 07244-6073830)
Erika Hornfeck (Telefon: 07244-8657)

im Internet unter: www.awo-ka-land.de/weingarten.html

Eine Aktion unterstützt durch:



Ortsverein
Weingarten



Ankündigungen

Kirchliche
SOZIALSTATION
STUTENSEE-WEINGARTEN



Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

- **Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?**
- **Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?**
- **Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?**

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist Dienstag, 09. Dezember 2014 von 19.00 bis 21.00 Uhr mit Weihnachtsfeier in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.
Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

Todesfall: - Versorgt über den Partner?

Das Servicezentrum Karlsruhe
der Deutschen Rentenversicherung
Baden-Württemberg
Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz
bietet am **Mittwoch, den 17.12.2014, um 16:30 Uhr**
einen aktuellen Vortrag an.

In unserer Gesellschaft ist der Tod ein Thema, über das nur ungern gesprochen wird.

Um sich bzw. den Partner - zumindest in finanzieller Hinsicht - abgesichert zu wissen, ist es von Vorteil, sich frühzeitig zu informieren.

Wie viel Rente stünde meinen Hinterbliebenen zu? Würde Einkommen angerechnet werden?

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Wir bitten um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543**. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Afrika in Weingarten

Mit ihrem natürlichen Talent zu Musik, Tanz und Theater haben sie für 3 Tage in Weingarten afrikanisches Flair verbreitet und uns begeistert mit ihren schwungvollen Auftritten und ihrer ehrlichen und authentischen Lebensart. Eine Gruppe junger Erwachsener aus Südafrika war bei uns im November zu Gast. Wir haben das Leben mit ihnen geteilt bei gemeinsamen Essenszeiten und im Austausch miteinander. Zum Schlafen waren sie in Gastfamilien untergebracht. In Begegnungen und Auftritten in der Turmbergschule, mit Kindergärten, im Konfirmandenunterricht oder im Jugendgottesdienst JUST-4U haben sie ihre sozialen und politischen Themen und Schwierigkeiten in Südafrika mit uns geteilt, und uns ermutigt durch ihre Hoffnung im Glauben an Jesus Christus. Dafür steht auch ihr Name: „Ithemba“ kommt aus der Sulu-Sprache und



bedeutet „Hoffnung“.

Wir möchten uns bei der Turmbergschule und den Kindergärten für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank gilt Petra Koch für die super Versorgung über die Tage. Für das Ermöglichen dieser Begegnungstage ein fettes Dankeschön an die Ev. Kirchengemeinde und das Lebenswerk in Weingarten. Steffen Renner, David Metzger und die Jugendallianz aus Ev. Kirchengemeinde, CVJM, EC und Lebenswerk in Weingarten



Haus Edelberg
Senioren-Zentrum Weingarten



Zünftige Geburtstagsfeier im Haus Edelberg Weingarten

Einmal in jedem Monat backen Bewohner für Bewohner

Schon früh am Morgen treten die freiwilligen Zuckerbäcker zusammen, um einen besonderen Geburtstagskuchen zu gestalten. Sobald der Kuchen im Ofen ist, zieht der leckere Backgeruch durchs ganze Haus. Nachmittags wird für die Geburtstagskinder des Vormonats ein Tisch im Hausrestaurant liebevoll verziert und eingedeckt. Pünktlich um 15 Uhr sorgte der Alleinunterhalter Herr Neumann aus Königsbach für Stimmung. Gemeinsam mit den anderen Bewohnern werden die Jubilare geehrt. Voller Freude und Erwartung wird dann der selbstgebackene Kuchen verzehrt. Zum Schluss wird den Zuckerbäckern für den Kuchen ein großes Lob ausgesprochen und Herr Neumann erhält anschließend anhaltenden Applaus für seine Unterhaltung.

Parteien

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

Nächster Politespresso am kommenden Sonntag, den 07. Dezember 2014

Seit unserer Gründung vor 20 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „Politespresso“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Themen gibt es zum Jahresende und einen Tag vor der öffentlichen Gemeinderatssitzung sicherlich wieder reichlich. Der nächste und letzte Politespresso in diesem Jahr findet am **kommenden Sonntag, den 07. Dezember 2014 ab 11.00 Uhr** im Eiscafe Riviera statt. Stellen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Fragen bzw. bringen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die neugewählte Fraktion und Vorstandschaft freuen sich auf Sie! Herzliche Einladung.

Vorstandssitzung und Jahresabschluss am Mittwoch, den 17. Dezember 2014

Die nächste Vorstandssitzung mit anschließendem Jahresabschluss findet am **Mittwoch, den 17. Dezember 2014** bei Matthias Görner, Jöhlingerstr. 1 statt. Wir treffen uns bereits um 18:30 Uhr.

Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Philipp Reichert)

WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter

www.wbb-weingarten.de oder im Facebook unter

www.facebook.com/wbb.weingarten.

Hier finden Sie Informationen über die Bürgerbewegung, aktuelle Anträge unserer Fraktion, sowie tagesaktuelle (Hintergrund-) Informationen und Presseberichte über Weingartener Themen. In unserem Pressespiegel finden Sie aktuelle BNN Berichte.



3. Weihnachten mit dem Akkordeon-Spielring-Weingarten im Fränkischen Hof



Stimmen Sie sich mit uns auf die schöne Weihnachtszeit ein.

Wann: Sonntag, den 7. Dezember 2014

Wo: Fränkischer Hof in Weingarten

Zeit: ab 15:00 Uhr

Genießen Sie ein paar schöne Stunden bei weihnachtlichen Klängen, einer Tasse Kaffee, Glühwein oder Punsch, dazu Hefezopf und/oder Heiße Wurst.

Grüne Listewww.gruenelisteweingarten.de**Nächstes Treffen der Grünen Liste**

Das **nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten** findet am kommenden **Donnerstag, 11. Dezember um 20:00 Uhr beim Griechen: Gasthaus „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße 12**, statt. Unter anderem geht es um das Thema „Freundeskreis Asyl“. Interessierte „Neue“ sind gerne willkommen!

Bitte schon vormerken: Im nächsten Jahr findet das 1. Treffen am Donnerstag, 8. Januar, ab 20 Uhr beim Griechen: Gasthaus „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße 12, statt. Auch dann wird es unter anderem um das Thema „Freundeskreis Asyl“ gehen.

Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung.

Monika Lauber: Tel. 609710, monitom.lauber@web.de

Kalle Hamsen: Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de.

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, steht Ihnen im Kreistag unsere **Kreisrätin Christine Geiger**, Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de, zur Verfügung.

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Hansjoachim Schüler, schueler-hans@web.de

stellvertretender Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de

Weitere Informationen und Ankündigungen unter

www.gruenelisteweingarten.de

FDP Weingarten**Begehung zum Thema WLAN-Zone**

Der FDP-Ortsverband trifft sich in unregelmäßigen Abständen zu Begehungen, um aktuelle Themen vor Ort zu begutachten und gemeinsam Lösungen zu diskutieren. Am 19.11.14 trafen sich interessierte FDP-Mitglieder zu einer Begehung am Rathausplatz zum Thema WLAN-Zone. Bereits bei der Kommunalwahl forderte die FDP eine Attraktivitätssteigerung und Belebung des Rathausplatzes unter anderem durch eine freie WLAN-Zone. Die FDP-Fraktion hat im Gemeinderat einen Antrag zu diesem Thema eingereicht, der in einer der nächsten Sitzung behandelt wird. Dieser Antrag wurden von den Gemeinderäten bei der Begehung vorgestellt. Die verschiedenen Aspekte wurden diskutiert und Erfahrungen berichtet. So erzählte Gemeinderätin Carolin Holzmüller, dass Sie bei Reisen im Ausland froh über öffentliche WLAN-Zonen war. In diesem Zusammenhang erwähnte Gemeinderat Klaus Holzmüller den kürzlich beschlossenen Beitritt zum Tourismusverband Kraichgau-Stromberg. Touristen hätten am Rathausplatz die Möglichkeit im Internet zu surfen und Informationen über die Region abzurufen. Vorsitzender Christopher Böser bedankte sich für die rege Diskussion und ist gespannt auf die weitere Entwicklung in diesem Thema.

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236,

E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330,

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 706330,

E-Mail: Carolin.Holzmueller@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:

www.fdp-weingarten.de

Freie Wählerwww.fw-weingarten.de

Wir laden alle interessierten Mitbürger und Mitbürgerinnen aus Weingarten ein, sich bei den Freien Wählern zu engagieren und sich bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einzubringen. Sie können die Neuausrichtung der

Wählervereinigung Freie Wähler Weingarten e.V. mitgestalten, wenn Sie Mitglied werden.

Unter dem Motto „von Bürgern für Bürger“

wollen wir Themen der Kommunalpolitik analysieren und neue Lösungsvorschläge vorlegen, an deren Ausarbeitung Sie mitwirken können, zum Beispiel das Eintreten für einen transparenten Haushalt, mehr direkte Demokratie für starke unabhängige Kommunen.

Der **1.Vorsitzender der Freien Wähler, Heinz Schammert** ist unter der Tel. Nr. 55 89 56 zu erreichen oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de.

Unseren **2. Vorsitzenden Volker Barth** erreichen Sie über die Netzadresse v.barth@fw-weingarten.de.

Vereinsnachrichten

Akkordeon-Spielring Weingarten e.V.www.akkordeonspielring-weingarten.de**Einladung zur Weihnachtsfeier des ASW im Fränkischen Hof**

Liebe Freunde und Gönner der Akkordeonmusik, liebe Mitglieder, gemeinsam mit Ihnen möchten wir das Jahr 2014 ausklingen lassen und laden Sie herzlich zu unserer Weihnachtsfeier, **am Sonntag, den 07.12.2014 ab 15 Uhr im Fränkischen Hof** ein.

Genießen Sie ein paar ruhige Stunden direkt am Feuer im Freien oder im beheizten Anbau bei Kaffee, Glühwein, Punsch, selbstgebackenen Weihnachtskuchen und Hefezopf oder einer Heißen Wurst. Der Akkordeonspielring wird Sie mit weihnachtlichen Akkordeonklängen, die auch zum Mitsingen einladen, unterhalten. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unserer Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen.

Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des Akkordeon-Spielrings, zur Mitgliederversammlung am

Donnerstag, den 11. Dezember 2014 um 20 Uhr

im **AWO-Heim** laden wir Sie hiermit recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Budig

1. Vorsitzende

Musikverein Weingartenwww.musikverein-weingarten.de**Einladung zur Weihnachtsfeier des Musikverein Weingarten**

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Vereinsmitglieder, das Jahr 2014 neigt sich langsam seinem Ende entgegen und damit auch das Vereinsjahr des Musikverein Weingarten (Baden) e.V. Gemeinsam mit Euch möchten wir dieses ereignisreiche und arbeitsintensive Jahr abschließen und laden Euch sehr herzlich zur Weihnachtsfeier am **Sonntag, den 14. Dezember 2014 um 16.00 Uhr** in die Walzbachhalle in Weingarten ein.

Die Orchester des Vereins bereiten bereits ein hörenswertes festliches Programm vor. Wie auch in den vergangenen Jahren erwarten Euch die Kinder des Musikgartens und der musikalischen Früherziehung, die uns wieder mit weihnachtlichen Weisen erfreuen werden. Besonders stimmungsvoll wird am Schluss der Ver-

anstellung der Schlusschor sein, bei dem wir alle Musikerinnen und Musiker, auch die Kinder, auf die Bühne bitten um gemeinsam noch einige Weihnachtslieder zu spielen und zu singen. Wir würden uns sehr darüber freuen, Euch bei der Weihnachtsfeier des Musikvereins Weingarten begrüßen zu dürfen. Viele vorweihnachtliche Grüsse, Euer Musikverein Weingarten (Baden) e.V.

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben

Donnerstag, 4. Dezember 2014

19:15 Uhr GEMEINSAME Chorprobe

Donnerstag, 11. Dezember 2014

19:15 Uhr GEMEINSAME Chorprobe

Termine zum Vormerken:

Samstag, 13. Dezember 2014

Weihnachtsfeier in der Walzbachhalle mit Theateraufführung

Freitag, 19. Dezember 2014

Männerchor-Treffen bei Willi



Weihnachtsfeier

**Schwank in drei Akten
„Nix Geld, nix Liebe!“**
mit der
Frohsinn-Theatergruppe

musikalisches Programm
große Tombola
Speisen und Getränke

Samstag, 13. Dezember 2014
Beginn 18:30 Uhr
in der Walzbachhalle

Die Bevölkerung ist herzlich
eingeladen, Eintritt frei!

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier!

Zur Weihnachtsfeier mit Theateraufführung lädt der Gesangverein Frohsinn die Weingartener Bevölkerung herzlich in die Walzbachhalle ein. Wie in jedem Jahr bieten wir wieder ein stimmungsvolles musikalisches Programm und eine große Tombola. Auch für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Einer der Höhepunkte des Abends wird die Vorstellung der Frohsinn-Theatergruppe sein. Unter der bewährten Regie von Heidi Kreuzinger führen zehn vereinseigene Schauspielerinnen und Schauspieler den humorvollen Schwank „Nix Geld, nix Liebe!“ von Erich Koch auf. Nur soviel sei verraten: Während der Generalprobe zu einem Theaterstück kommt die Mitteilung über einen großen Lottogewinn. Doch wie verhindern, dass die Ehefrauen den Gewinn gleich mit vollen Händen ausgeben? Und eine wichtige Erkenntnis lautet: Einen reichen Mann zu lieben, kostet keine Überwindung. Aber einen armen Mann zu lieben, das verlangt Selbst-

verleugnung. Freuen Sie sich auf Verwicklungen, viele einfallsreiche Kostüme und viele Gelegenheiten zum Lachen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Weihnachtsfeier beginnt am 13. Dezember 2014 um 18:30 Uhr, Saalöffnung um 17:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

hjni

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstags 19.30 Uhr, nächste Chorprobe am 13. Januar

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstags 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor - Achtung Probenbeginn Männerchor am 4. Dezember bereits um 20.00 Uhr!

Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jungchar, Scouts und Jugendgruppen

Jungchar "Zwergenbande" (3. bis 5. Klasse):

Freitags 16.15 Uhr - 17.30 Uhr

Mädchenjungchar "Feel go(o)d" (6. und 7. Klasse): 2-wöchentlich
donnerstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Nächste Termine: 04.12.2014 und 18.12.2014

Kleine Scouts (ab 1. Klasse): Montags 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Große Scouts (ab 5. Klasse): Dienstags 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

Jugendkreis "No Limit" (13 - 16 Jahre):

Mittwochs 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Jugendkreis "Barfuß Bethlehem" (17 - 19 Jahre):

Freitags 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

Sport für Alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule: Mittwochs 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Unsere Gruppen finden im Evang. Gemeindehaus statt.

Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage www.cvjm-weingarten.de zu informieren.

Schöne Atmosphäre auf dem Weihnachtsmarkt

Viele Helfer fanden sich am vergangenen Samstag auf dem Weihnachtsmarkt ein, um am Stand des CVJM Pommes, Waffeln, Popcorn und Holzartikel zu verkaufen. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen Organisatoren und Helfern, die mit dazu beigetragen haben, dass wir einen schönen Tag mit vielen guten Begegnungen hatten.

Auch unser Posauenchor mit den neuen Jungbläsern hat für eine weihnachtliche Stimmung gesorgt und die Zuhörer begeistert.

Mit dem Erlös dieses Tages werden wir die Arbeit des CVJM-Weltweit in Indien und die Jugendarbeit von Steffen Renner in Weingarten unterstützen.



Die Seite der Volkshochschule

Vortragsveranstaltungen Termine**Antworten auf die häufigsten Fragen im Arbeitsrecht**

Mi, 21.01.2015, 19:00 Uhr

In Kooperation mit dem Ökumenischen Kreis Eine Welt Weingarten:

Kompass Fair Einkaufen Mi, 25.02.2015, 19:00 Uhr

Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten

in Zusammenarbeit mit dem Bürger- und Heimatverein Weingarten und der Gemeinde Weingarten:

Vom Kriegsbaubauwerk zum Naturrefugium -Die Geschichte der Bunker auf dem Eisberg
Ortsbegehung mit Herrn Franz Aich, Sa, 18.04.2015, 14:00 Uhr**Wanderung durch das Weingartener Moor**

mit Förster Herrn Michael Schmitt Fr, 08.05.2015, 17:00 Uhr

Die Ungeheuerklamm und ihre seltene FloraWanderung zu den dort blühenden Orchideen (Nestwurz, weißes Waldvögelein, Helm- und Purpurknabenkraut).
Mit Herrn Joachim Lutz und Herrn Klaus Geggus

So, 10.05.2015, 14:00 Uhr

Besichtigung der katholischen Kirche St. Michael

mit Herrn Pfarrer Jürgen Olf Sa, 06.06.2015, 14:00 Uhr

Hügelgräber – Rundweg,Begehung von archäologischen Fundstellen im Gewann Dörnig
mit Frau Sonja Güntner. Sa, 17.10.2015, 14:00 UhrVeranstaltungen zum Thema Wein in Weingartenin Kooperation mit der Winzergenossenschaft Weingarten
Mit dem Winzer durch das Jahr, Theorie und Praxis im Weinberg mit Herrn Michael Kromer
ab Samstag, 14.02.2015, 14:00 Uhr, Diese Veranstaltung hat 8 Termine, jeweils an einem Samstag pro Monat.**Weinprobe in der Winzergenossenschaft Weingarten**mit Herrn Michael Kromer
am Samstag, 14.03.2015, 18:00 Uhr,Gesundheits- bzw. Sportkurse Termine

Yoga, Kurs 1 ist bereits voll belegt Mo, 12.01.2015, 18:00 Uhr

Yoga, Kurs 2 ist bereits voll belegt Mo, 12.01.2015, 19:45 Uhr

Die Yoga-Kurse mit Frau Schöffler sind noch in Vorbereitung.

Neu: Funktionelle Gymnastik Do, 15.01.2015, 18:30 Uhr

Fitnesskurs Bauch-Beine-Po Di, 13.01.2015, 19:00 Uhr

ZUMBA® fitness Fr, 09.01.2015, 19:45 Uhr**NEU: ZUMBA® gold** Di, 13.01.2015, 17:45 Uhr

XCO-Shape Training Mo, 12.01.2015, 17:30 Uhr

Fit mit dem Flexi-Bar® Di, 13.01.2015, 18:00 Uhr

Fit mit dem Flexi-Bar® Do, 15.01.2015, 20:00 Uhr

Pilates Anfänger Mi, 14.01.2015, 17:20 Uhr

Pilates Mittelstufe Mi, 14.01.2015, 18:25 Uhr

Pilates Fortgeschrittene Mi, 14.01.2015, 19:30 Uhr

Rückengymnastik, Kurs 1 Di, 08.01.2015, 18:00 Uhr**Rückengymnastik, Kurs 2** Do, 15.01.2015, 20:00 Uhr

Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive

Muskelentspannung Di, 10.02.2015, 19:00 Uhr

Sportkurse am Vormittag Termine in der Mineralix Arena

BMW - Bauch muss weg Mi, 14.01.2015, 9:00 Uhr

Funktional Training mit XCO und Flexi-Bar®

Mi, 14.01.2015, 10:00 Uhr

Fit mit dem Flexi-Bar® Do, 15.01.2015, 9:00 Uhr

Walking – Kurse Termine

Die Nordic-Walking-Kurse finden wieder in den Oster-, Pfingst- und in den Sommerferien 2015 statt.

www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten**vhs VOLKSHOCHSCHULE**
im Landkreis Karlsruhe e.V.**Außenstelle Weingarten**

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 WeingartenTelefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18****e-Mail:** vhs-weingarten@web.de**Internet:** www.vhs-karlsruhe-land.de/weingartenSprachkurse Termine

Englisch für Senioren, montags, 9:30 Uhr

Englisch für Senioren, Anfängerkurs dienstags, 9:30 Uhr

in Kooperation mit dem Ortsseniorenrat Weingarten.

Englisch Anfänger/innen Di, 27.01.2015, 18:00 Uhr

Englisch Anf. mit wenig Vork. Mi, 14.01.2015, 19:00 Uhr

Englisch Anf. mit Vorkenntnissen montags, 19:30 Uhr

Englisch Fortgeschrittene dienstags, 19:30 Uhr

Französisch mit Vorkenntnissen Mi, 07.01.2015, 18:00 Uhr

Französisch mit geringen Vork. Mi, 07.01.2015, 19:45 Uhr

Französisch B1 Fortg. Kurs 1 Mo, 12.01.2015, 10:00 Uhr

Französisch B1 Fortg. Kurs 2 Mo, 19.01.2015, 19:30 Uhr

Italienisch Anfänger/innen Mo, 02.03.2015, 18:30 Uhr

Spanisch GER A2 Do, 26.02.2015, 19:00 Uhr

Kochkurse Termine

Südstaatenküche Fr, 16.01.2015, 18:30 Uhr

Eine indonesische Reistafel Mi, 25.02.2015, 18:30 Uhr

Darf's ein bisschen Meer sein? Mi, 11.03.2015, 18:30 Uhr

Kreolische Küche Mi, 24.06.2015, 18:30 Uhr

**Südstaatenküche** Kochkurs mit Sabine Peters-Ottmann
Wir machen zwar keine Alligator-Gumbo, aber eine einzigartige kulinarische Vielfalt mit Produkten vom Lande und aus dem Meer mit raffinierten Gerichten aus verschiedenen Landesteilen der Südstaaten.**Freitag, 16.01.2015, 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr, 17,60 Euro**Karin Büchler
Zumba® gold ist das perfekte Training für Anfänger, Sportwiedereinsteiger, aktive Senioren und Personen mit Einschränkungen. Ideal auch für Schwangere da in diesem Kurs auf Sprünge verzichtet wird. Auch speziell für Menschen mit Übergewicht die Spaß haben wollen und sich nach lateinamerikanischen Rhythmen wie Merengue, Salsa, Cumbia, Flamenco und andere bewegen möchten. Zumba® Gold ist die ideale Wahl für alle die sich gerade erst auf ihrem Weg zu einer fitten und gesunden Lebensweise aufgemacht haben. Es ist ein Tanzfitnesskurs mit toller Stimmung und viel Spaß. Fragen beantwortet gerne Fr. Büchler: 0151 / 55953557.
Dienstag, 13.01.2015, 17:45 Uhr bis 18:45 Uhr, 10 Termine
Goldener Löwen, Festsaal, Marktplatz 15, 86 Euro**Sie suchen noch ein Geschenk für Weihnachten?
Wir stellen ihnen gerne einen Kursgutschein aus.**

anderer Keller



Bluesy Christmas

Die Auftritte des Grazer Gitarristen **Martin Moro** gleichen einem Feinschmeckerabend. Er zählt international zu den virtuosesten Blues-, Folk- und Fingerstyle - Gitarristen. Neben seinen Konzerten mit unterschiedlichen Musikern, arbeitet er auch seit über 20 Jahren als Studiomusiker, Arrangeur und Produzent. Seine humorvolle Moderation, seine Geschichten zum Schmunzeln und Nachdenken und seine eindruckliche Stimme machen einen Abend mit ihm zu einem großen Genuss.

Herzliche Einladung an alle, die sich in der hektischen Vorweihnachtszeit noch etwas verwöhnen lassen wollen:

**am Samstag, 6. Dezember 2014, 20 Uhr, im „anderen Keller“
ev. Gemeindezentrum, Marktplatz 12, 76356 Weingarten/Baden**
Eintritt: 14,- €/10,- €

Hinweis:

Kelleröffnung um 19 Uhr; Abholung vorbestellter Karten bis spätestens 19.30 Uhr.

Vorbestellung bei A. Stöckle,

Tel. 07244/706146, eMail: mail-an-akeller@gmx.de



Am Montag den 8. Dezember findet um 20.00 Uhr der letzte Sportdienst für dieses Jahr statt. Tobias Grünwedel und Julian Lehmann übernehmen wie immer die Gestaltung.



„Zum weihnachtlichen Flair auf dem Rathausplatz laden die Jugendfeuerwehr und das Jugendorchester des Musikvereines Weingarten auch in diesem Jahr wieder herzlich ein.

Am Freitag, den 05. Dezember ab 17.00 - 21.00 Uhr findet wieder der traditionelle Adventszauber statt.

Während des Abends sorgt ein Lagerfeuer nicht nur für Wärme, sondern auch für eine heimelige Atmosphäre.

Genießen Sie bei einer Tasse Glühwein und einer Bratwurst weihnachtliche Klänge durch die Ensembles aus den Orchestern des Musikvereines.

Ihre Jugendfeuerwehr
und das

Jugendorchester des Musikvereines Weingarten

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Seniorentreff

Am 11. Dezember 2014 laden wir Sie herzlich zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag ein. Beginn ist um 14:30 Uhr. Die Adventszeit ist eine besinnliche Zeit, die wir mit Ihnen zusammen genießen möchten. Wer abgeholt werden möchte, kann ab 13:00 Uhr die Nummer 1010 anrufen, oder bei Schneider 8860 oder Mumbauer 8262. Wir freuen uns auf Sie.

BEREITSCHAFT:

Unser diesjähriger Abschlussabend findet am 16.12. um 20 Uhr im DRK- Heim statt. Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden.

BLUTSPENDE:

der nächste Blutspendetermin in Weingarten ist am **30.12.2014** in der Turmbergschule.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 1194911 oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstunden sind freitags (nicht in den Ferien):

6 - 13 Jahre um 17:30 bis 18:30 Uhr

14 - 18 Jahre um 19:00 bis 21:00 Uhr

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de

0800 11 949 11

DLRG Ortsgruppe Weingartenwww.dlrg-weingarten.de**Trainingszeiten**

Unser **geleitetes Training** während der Hallenbadsaison findet **montags von 19 bis 20 Uhr** statt. In dieser Zeit trainieren wir unsere Jugend und alle Interessenten an einem Jugendschwimm- oder Rettungsschwimmabzeichen.

In den „**freien Trainingszeiten**“ (**montags von 20 - 21 Uhr und donnerstags von 19:30 bis 21 Uhr**) kann nach Belieben trainiert werden. Für die aktiven Rettungsschwimmer findet in dieser Zeit auch ein Trainingsangebot statt.

Bei uns sind Nachwuchs und Neugierige gerne willkommen! Also kommt einfach vorbei! ;-)

Kolpingsfamiliewww.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de**Am Donnerstag, 4. Dezember**

ist unsere Kolpingsfamilie Gastgeber für alle Kolping-Nikoläuse beim **diözesanen Kolpinggedenktag**. Im Festgottesdienst werden die Kolping-Nikoläuse gesegnet und in das bevorstehende, arbeitsreiche Wochenende ausgesandt. Hierzu ist die ganze Pfarrgemeinde herzlich eingeladen. Anschließend wollen wir gemeinsam im Löwen essen. Für das Essen ist Ihre Anmeldung erforderlich.

DIÖZESANER KOLPING-GEDENKTAG



mit Nikolaus-Aussendungsfeier

04. DEZEMBER 2014, 18.00 UHR
Pfarrkirche St. Michael in Weingarten

Freitag, 05. Dezember 2014

Am Freitag, dem **5. Dezember 2014**, findet ab **20.00 Uhr** wieder unser **Stammtisch** im Goldenen Löwen statt.

Eingeladen sind alle, die Lust auf einen gemütlichen, gemeinsamen Abend haben.

**EC-Jugendarbeit Weingarten**www.ec-weingarten.de**Nikolauszeit am 06.12.2014!**

Die Nikolauszeit für Schulkinder im Alter von 6 - 10 Jahren findet statt am Samstag, den 06.12.2014, von 09.30 bis 16.00 Uhr.

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr
19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)
19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren
17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit, Jöhlingerstr. 2a, 76356 Weingarten

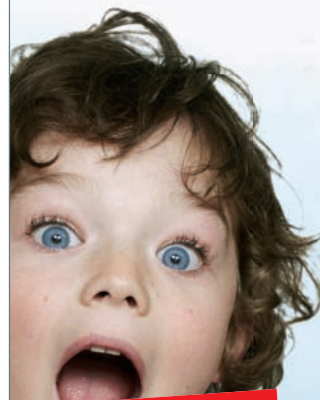
nikolauszeit

nikolauszeit ☆ nikolauszeit

06. Dezember `14
ab 9:30 bis 16:00 Uhr

EC-Jugendarbeit Weingarten
Jöhlinger Straße 2a

www.ec-weingarten.de/nikolaus



☆ spielen ☆ essen ☆ spaß ☆ action ☆
☆ geschenke ☆ singen ☆ zuhören ☆
☆ überraschung ☆ und natürlich ...

Der zauberhafte
Schmittini
täuschungshünstler • kinder-/verzauberer

... für Schulkinder
von 6 bis 10 Jahren

Veranstalter: EC-Jugendarbeit Weingarten »Entschieden für Christus«

Anmeldung bis zum 03.12.2014 per Telefon, E-Mail oder an folgende Adresse:
EC-Jugendarbeit, Jöhlinger Straße 2a, 76356 Weingarten/Baden

Ich erlaube meinem Kind _____ geboren am _____

_____ an der Nikolauszeit teilzunehmen.

Während dieser Zeit bin ich unter folgender Nummer erreichbar _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten _____

* Der Anmeldeabschnitt kann auch nach vorheriger Anmeldung am 06.12.2014 vor Ort abgegeben werden.

Kath. Altenwerk**ALTEN
WERK****Seniorenachmittag im Advent**

Am **Mittwoch, 10. Dezember 2014** laden wir ein zu einem besinnlichen Nachmittag im Advent mit **Pfarrer Jürgen Olf und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth**. Beginn ist um 14:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn Höllmüller, Telefon: 33 47

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Einladung zur Weihnachtsfeier

Sehr herzlich sind unsere Mitglieder zur Weihnachtsfeier am 2. Adventssonntag, den 07. Dezember 2014, um 15:30 Uhr in den Kulturraum der Mineralix - Arena eingeladen. Wie immer wollen wir in familiär gemütlicher und besinnlicher Runde uns auf Weihnachten einstimmen. Natürlich dürfen an diesem Nachmittag die guten Kuchen und Torten nicht fehlen. Deshalb bittet die Vorstandschaft freundlichst um Kuchen Spenden. Meldet Eure Kuchen unbedingt bei Heidi (Tel. 8200) an. Schon jetzt sagen alle DANKE - auch für den guten Kaffee oder Tee. Bringt den Kuchen um 12:00h oder um 15:00h in die Mineralix-Arena.

Im zweiten Teil des Nachmittags werden wir wieder in einer Bilderchau das Wanderjahr 2014 nochmals erleben. Und den Wanderplan 2015 werden alle unsere Mitglieder als Weihnachtsgeschenk erhalten !! Wir treffen uns um 11:00 Uhr zum Aufbau und bitten um treue Helferinnen und Helfer.

Seniorenwanderung am MONTAG, den 15.12.2014

Als Abschlusswanderung in diesem Jahr fahren wir (mit einer Gruppenkarte) bis Bruchsal, Haltestelle „Stegwiesen“. Von dort wandern wir bis zum Schloss-Cafe. Anschließend besuchen wir die Schlossweihnacht.

Treffpunkt: am 15.12. um 14:30 Uhr am Bahnhof Weingarten -

Abfahrt um 14:42 Uhr nach Bruchsal.

Gäste sind wie immer herzlich eingeladen.

Führung hat Konrad Wurga, Tel. (07244-) 1207.

Einladung befreundeter Vereine

Der Gesangsverein Frohsinn und der Musikverein Weingarten laden zu ihren Weihnachtsfeiern in die Walzbachhalle ein :

GV Frohsinn : Samstag, der 13.12.14, 18:30 Uhr in der Walzbachhalle

Musikverein: Sonntag, der 14.12.14, 16:00 Uhr in der Walzbachhalle.

Die Vereine informieren in der Turmberg-Rundschau und in der Weingartner Woche zu ihren Feiern.

AGNUS-Weingarten

www.agnus-weingarten.de



Auch dieses Jahr war die AGNUS-Jugend auf unserem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck vertreten. Die Kinder haben mit Begeisterung die Lehmkartoffeln, in denen Dosen mit kleinen Überraschungen waren, aufgeklöpft. Die Erwachsenen

bestaunten unsere Recycling-Weihnachtsdekoration.

Wer diese nachbasteln möchte, die Anleitungen dazu gibt es auf unserer Homepage <http://agnus-weingarten.de> unter Projekte: Recycling.

Vielen Dank unseren Helferinnen, besonders Emilia, Diana, Christiane, Claudia, Claudia, Martina und den alten Hasen!

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit!



Vitamin F.



„Vitamin F“ spendet für „Menschen für Frauen“

Seit über 22 Jahren veranstaltet das Team „Vitamin F“ in Weingarten Frauenfrühstücke und Frauenkreativmärkte. Aus den damit erwirtschafteten Überschüssen spendet es immer wieder an caritative und wohltätige Einrichtungen. Eine davon ist das Projekt „Menschen für Frauen“, das von Prof. Dr. Jürgen Wacker, Chefarzt der Bruchsaler Frauenklinik am Fürst-Stirum-Klinikum Bruchsal, ins Leben gerufen wurde.

Am vergangenen Freitag haben einige Damen von „Vitamin F“ Professor Wacker in der Bruchsaler Klinik besucht und einen Betrag von 1.000 Euro überbracht. Sie wurden sehr freundlich empfangen und erfuhren viel über das vielseitige Engagement des Chefarztes der Bruchsaler Gynäkologie.

Sein medizinisches Wissen bringt Prof. Dr. Jürgen Wacker nicht nur in Baden, sondern seit Mitte der 80er Jahre auch in Westafrika an die Frau. Wacker lebte viele Jahre mit seiner Familie in Dori im Sahel von Burkina Faso. Dort arbeitete er von 1986 bis 1988 als Entwicklungshelfer des Deutschen Entwicklungsdienstes und war Leiter des Bloc opératoire und der Maternité des Centre Hospitalier Régionale. Nach Deutschland zurückgekehrt, hielt er dem ehemaligen Ober-Volta die Treue und besuchte Dori weiterhin im jährlichen Turnus, um dort die Dorfhebammen fortzubilden und Workshops zur Behandlung von bleibenden Geburtsverletzungen anzubieten und komplizierte Fälle vor Ort auch selbst zu behandeln. Zur Unterstützung eines neuen Zentrums zur Behandlung von Geburtsverletzungen und von Folgen der Beschneidung der Frau in der Burkina Fasos Hauptstadt Ouagadougou gründete Wacker 2008 den Verein „Menschen für Frauen“. Am 29. Oktober 2010 fand die feierliche Grundsteinlegung statt. Die Mitglieder des Vereines „Menschen für Frauen“ beteiligen sich aktiv an der praktischen, klinischen Arbeit in Burkina Faso. Dabei halten sich einige Ärzte länger in Burkina Faso auf um dort vor Ort zu mit ihrem medizinischen Wissen Frauen zu helfen.

Am Ende des Treffens überreichte Prof. Wacker den Vitamin F-Damen zwei Exemplare seines Buches „Isaaks Schwestern“ das im Oktober 2011 im Berliner Westkreuz-Verlag erschien. Darin greift Wacker auf seine Erfahrungen aus Burkina Faso zurück. Es geht um Fatimata, die sechs Jahre alt ist, als ihre Großmutter sie beschneiden lässt. Während das Kind ihr für kurze Zeit in Obhut gegeben wird, unterzieht sie es in einer geheimen, nächtlichen Aktion diesem grausamen Ritual. Die Großmutter folgt der uralten Tradition der Beschneidung - in der festen Überzeugung, das Richtige für ihre Enkelin und die Familienehre zu tun. Im weiteren Verlauf der Erzählung spannt sich der Bogen von Burkina Faso nach Deutschland. Fatimatas Cousine Djamilia entkommt aufgrund von deutschen Adoptiv-Eltern der Beschneidung. Jedoch erfährt sie in einem Reformschulinternat falsch verstandene moderne Pädagogik und die Folgen der Missachtung kindlicher sexueller Unversehrtheit. Doch hier wie dort gibt es auch Menschen, die sich immer wieder für die Rechte von Frauen und Kindern auf Selbstbestimmung und für den Schutz der Familie der Familie einsetzen. Vitamin F plant für das kommende Frühjahr eine Lesung mit Prof. Dr. Wacker in Weingarten. Der genaue Termin steht noch nicht fest.



Sozialverband VdK



unabhängig. solidarisch. stark.

Der VdK informiert:



Der Ortsverband Weingarten, hat für das neue Jahr 2015 eine Veranstaltung geplant.

Wir alle von der Vorstandschaft, einschließlich der **1. Vorstand Manfred Milch** stellen uns der Bevölkerung in Weingarten vor.

Wir freuen uns schon heute auf eine tolle Info Veranstaltung des VdK- Ortsverband Weingarten, und möchten hierzu alle Mitglieder und Nichtmitglieder vorab schon mal informieren

Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben, da wir noch in der Planung sind.

Der Vorstand...

Ortsverband Weingarten-Baden

Manfred Milch 1. Vorsitzender - 76356 Weingarten • Bahnhofstr. 101
Telefon: 07244 8681 - Telefax: 07244 607740 - Mobil: 0152 08835954
E-Mail: vdk.weingarten-baden@t-online.de

B.L.u.T.e.V.



Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

Der Verein

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 90.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 550 Stammzelltransplantationen ermöglichen. B.L.u.T.e.V ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onkowalking.info.

Stammzellspender

In Kooperation mit dem Heidelberger Stammzellregister HSR suchen wir immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de.

B.L.u.T.e.V, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de , www.blutev.de

PalliativKunst 2015

Karten + Kalender

Schenken und Grüßen für einen guten Zweck

Karten mit Umschlag ab 2,00 €

Kalender 2015 7,00 €

Hier erhältlich solange Vorrat reicht:

Wangarten:
7. Blauland Weg 128
1. Städtisches Klinikum Karlsruhe, Stk
1. Städtisches Klinikum Stk

Karlsruhe:
Rud. Wittig St. 10a D
1000. Wilhelm-Körber-Klinik, 68169
Städtisches Klinikum, Post-Box

Bestellung und weitere Informationen:
Telefon: 07244 6083-0
Internet: www.bl-palliativ.de
E-Mail: info@bl-palliativ.de

Organisiert von:
Förderkreis PalliativMedizin

Postfach-PalliativMedizin
Postfach 1000, 76356 Weingarten, Stk
Telefon: 07244 6083-0
E-Mail: info@palliativ.de
www.bl-palliativ.de

Frauen nach Krebs



Yoga-Gruppe
Mittwoch, 10. Dezember 2014
18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße
116, 76356 Weingarten.

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit.

Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 an. Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!
Am 07.01.2015 starten wir gemeinsam in das neue Yoga Jahr!



Allerding's

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Unser Stand beim Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr war der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt zwischen Walzbach und den beiden Kirchen wieder ein gelungener Einstieg in die Adventszeit.

Am Stand des Allerdings-Familienzentrums wurde allerlei Selbstgebasteltes, Kinderpunsch, Kaffee, gebrannte Mandeln und gegen Abend eine vegetarische Gemüsesuppe angeboten.

Vielen Dank an die MiniClub-Eltern, die die Standschichten in diesem Jahr größtenteils abdeckten und an allen anderen fleißigen Helfer, die beim Basteln, Vorbereiten und beim Auf- und Abbau unterstützt haben. Das Familienzentrum möchte sich auch beim Organisationsteam rund um Familie Osenberg für die rundum gelungene Vorbereitung des Weihnachtsmarkts bedanken.



Verein für Deutsche Schäferhunde e. V.

Trainingszeiten:

mittwochs ab 18 Uhr Unterordnung BH und IPO / VPG

ab 19:30 Uhr Schutzdienst IPO/VPG

samstags ab 15 Uhr Unterordnung und Schutzdienst IPO / VPG

bei Interesse bitte melden bei Alexandra Moritz unter 01633550739 nach 18 Uhr.

Tanzclub Kristall Weingarten e. V.



Willkommen zum Silvesterball beim Tanzclub Kristall Weingarten e.V.

Vielleicht haben wir etwas nicht alltägliches für sie!

Wie wäre es mal mit Silvester-Ballkarten als Geschenkidee zu Weihnachten?

Es wird sicherlich ein Weihnachtsgeschenk sein, das ihnen viel Bewunderung und Dank einbringen wird.

Silvester in festlicher Atmosphäre feiern.....

Möchten Sie in das neue Jahr tanzen, dann können Sie Silvester beim Tanzclub Kristall Weingarten feiern.

Allerdings sollten Sie rechtzeitig die Eintrittskarten kaufen, denn ein solcher Abend ist bei vielen Menschen sehr beliebt. Schon heute freuen wir uns, SIE als Gäste bei uns begrüßen zu dürfen und mit ihnen in das Neue Jahr zu feiern.

Einlass: 18.30 Uhr, Ballbeginn: 19.30 Uhr.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Tanzband „MELODIX“. Eintritt: 60 Euro pro Person, **inkl. Kalt-Warmen Buffet**, ohne Getränke. Neben einem exklusiven Gala-Bufet mit vielen kulinarischen Spezialitäten, dürfen Sie sich auf Showauftritte der besonderen Art freuen. Zum Silvesterball ist festliche Kleidung erwünscht.

Ort: „Löwensaal“ Gasthaus „ZUM GOLDENEN LÖWEN“, Weingarten, Marktplatz 15.

Der Kartenverkauf findet im Spielwarengeschäft Holderer, Bahnhofstr. 17 in Weingarten statt.

Hier bekommen sie weitere Infos:

Homepage: kristall-neureut.de

oder 0176 220 46 164 (ab 18 Uhr)

Euer Tanzclub Weingarten

Tanzclub Kristall Weingarten e.V.

Silvesterball

am 31. 12. 2014
in Weingarten

im Löwensaal, Gasthaus „ZUM GOLDENEN LÖWEN“
Marktplatz 15

LIVE MUSIK

Tanzvergnügen mit dem Duo
"MELODIX"

Einlass: 18.30 Uhr

Balleröffnung: 19.30 Uhr

Tanz, festliches Ambiente, Showprogramm und Unterhaltung

Eintritt:
60 Euro pro Person
inkl. Kalt-Warmen Buffet
(ohne Getränke)
Keine Abendkasse



Wir geben Ihnen jede Saure Nahrung
Gourmet & Partyservice
Patrick Blocher
www.gourmet-partyserviceblocher.de

Kartenvorverkauf:
SPIELWAREN HOLDERER
Bahnhofstr. 17
in Weingarten

weitere Infos unter: kristall-weingarten.de

MuTiG



LEBENDKRIPPE AM 14.12.2014

Wir, der Verein MuTiG e.V., veranstalten am 14.12.2014 von 14-18 Uhr eine Krippe mit echten Tieren.

Wir empfehlen auf dem Parkplatz der Klebchemie zu parken und einen kleinen Spaziergang den Feldweg Richtung Bauschuttdeponie zu laufen und der Beschilderung „Lebendkrippe“ zu folgen.

Bei Glühwein, Kinderpunsch und Würstchen haben sie die Möglichkeit in der Adventszeit sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Am Lagerfeuer und bei netten Gesprächen können ihre Kinder Ponys, Ziegen und Esel kennenlernen.

Über ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Schuljahrgänge



Jahrgang 1944/45

Zu unserem letzten Stammtisch in diesem Jahr treffen wir uns am 12.12.2014 ab 18 Uhr

bei Graziano im Waldstadion in Weingarten zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1947/48

Unser Jahresabschluss „Glühweinabend“ findet bereits am Mittwoch, dem 17.12.2014 im AWO-Heim um 19 Uhr statt.

Bitte die Terminverschiebung vormerken.

Bürgergenossenschaftwww.buergergenossenschaft-weingarten.de

Am **Donnerstag, d. 27. November** fand die 3. Veranstaltung im Rahmen des internen Schulungsprogrammes für bürgerschaftlich Engagierte in der Bürgergenossenschaft Weingarten statt. Die Karlsruher Dipl. Pädagogin und Sozialgerontologin Ursula Leuchte-Wetterling sprach über effektives Kommunizieren und wie in schwierigen Gesprächen unter Zuhilfenahme bestimmter Techniken man erfolgreich mit dem Gegenüber sprechen kann. Aus der Vielzahl der Kommunikationsmodelle, hat sie das Modell von Friedemann Schulz von Thun im Vortrag detaillierter ausgeführt. Dieser geht von vier Seiten einer Nachricht aus: Der Sachbotschaft, der Selbstoffenbarungsbotschaft, der Beziehungsbotschaft und dem Apell. Demgegenüber stehen auf der Empfängerseite das Sachohr, das Selbstoffenbarungsohr, das Beziehungssohr und das Apellohr. Beide Positionen setzt er in eine Beziehung, indem er daraus ein Kommunikationsquadrat definiert, in dem es eine Sachebene, eine Selbstkundgabe, eine Beziehungsseite und eine Apellseite gibt. Über dieses Modell entwickelte sich eine interessante Diskussion unter den Teilnehmern.

>>Zuhören können<< und >>dem Gegenüber/ Gesprächspartner auf gleicher Augenhöhe begegnen<<, wurden von den Kursteilnehmern als die wichtigsten Kriterien angesehen, um aus einem Gespräch einen Dialog werden zu lassen. Ebenso wichtig ist aber, dass jeder authentisch ist und sich zugesteht, dass es nur zu menschlich ist, Schwächen zu haben und man auch Fehler machen kann. Ein Dialog gelingt besser und kann erfolgreicher sein, wenn die Gesprächspartner vorurteilsfrei in diesen hineingehen.

Die Kursteilnehmer waren abschließend einhellig der Meinung, dass dieser Vortrag ihnen sehr viel Neues vermittelt hat und alle freuen sich bereits auf den nächsten Kursabend am 22. Januar 2015 mit der Referentin.



Kursteilnehmer des Kommunikations

Sportnachrichten**Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten**www.fvfgg-weingarten.de**Spielergebnisse vom 17. Spieltag**

FVgg Weingarten 1 - FV Fort. Kirchfeld 1 0:1

FVgg Weingarten 2 - SV Staffort 2 5:0

Knappe Niederlage gegen den Tabellenführer

Nach der 2:3-Heimniederlage gegen den FV Malsch am vergangenen Wochenende wartete mit dem FV Fort.

Kirchfeld nun der Tabellenführer auf die FVgg.

Trotz des erfolglosen Ausgangs der vergangenen Spiele war die Au-

genstein-Truppe zuversichtlich, sich gegen den aktuellen Primus neues Selbstvertrauen zu erkämpfen.

Auch wenn das Spiel letztlich erneut keine Verbesserung des Punktekontos nach sich zog und unsere Mannschaft 0:1 unterlag, zeigte sie erneut eine gute kämpferische und geschlossene Leistung und hätte mit ein bisschen Glück auch einen Sieg erringen können.

Letztlich wird bei einem Blick auf die Tabelle allerdings weiterhin klar, dass die FVgg Weingarten sich im Kampf um den Klassenerhalt mit Gegnern aus der unteren Tabellenregion vergleichen muss. Bis zur Winterpause ist die Augenstein-Elf auf jeden Fall zum Siegen verdammt, um den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze nicht abreißen zu lassen.

Reserve schlägt Nachbar SV Staffort 2

In einem einseitigen Derby zwischen der „Zweiten“ und dem SV Staffort 2 gewann der Gastgeber auch sein zwölftes Saisonspiel. Ein Dreierpack von Samuel Fritscher sowie weitere Treffer von Philipp Stich und Julian Obermoser machten den 5:0-Heimerfolg perfekt. (tw)

Spielevorschau auf den 18. Spieltag**Sonntag, 7.12.2014**

12.00 Uhr: SC Bulach 2 - FVgg Weingarten 2

14.00 Uhr: TSV Reichenbach 2 - FVgg Weingarten

Abteilung Schwimmenwww.fvfgg-weingarten.de**Goldstadt Schwimm-Meeting Pforzheim**

Am 22. November lud die SSG Pforzheim zu ihrem alljährlichen Goldstadt-Meeting ein. Vier Schwimmerinnen und Schwimmer folgten der Einladung um Ihr Können unter Beweis zu stellen. Wie schon im vergangenen Jahr, war auch diesmal die Sprintwertung über die 50m Freistil, eines der Highlights an diesem Wettkampftag. In den einzelnen Vorläufen wurden die jeweils 6 Zeitschnellsten Schwimmerinnen und Schwimmer der am Nachmittag stattfindenden Finals ermittelt. Als Vorlaufschnellster sicherte sich Patrick Kiefer eine gute Ausgangslage für das spätere Finale. In einem überaus spannenden und hartumkämpften Rennen wurde Patrick seiner Favoritenrolle gerecht und verwies seine Konkurrenten in einer Zeit von 24,54 Sekunden auf die Plätze. Michelle Katt verpasste in einer Zeit von 30,34 Sekunden denkbar knapp das Finale. Kann sich trotzdem über eine neue Saisonbestleistung über diese Strecke freuen. Über die doppelte Distanz, den 100m Freistil, konnte Michelle punkten. In der Altersklasse der Juniorinnen darf Sie sich über einen tollen 3. Platz freuen. Auf Ihrer Paradestrecke, den 100m Brust, erwischte Sie einen schnellen Lauf und belegte in der Zeit von 1:10,37 Sekunden einen hervorragenden 2 Platz.

Deborah Reinbold darf sich ebenfalls über hervorragende Leistungen freuen. Über die 200m Lagen belegte Sie einen tollen 6 Rang. Darüber hinaus stellte Sie in einer Zeit von 2:58,57 min eine neue persönliche Bestzeit auf. Auf den 100m Rücken zahlte sich das Training der letzten Wochen ebenfalls aus. 1:26,82 min bedeuteten nicht nur Platz 7 in der Altersklasse C sondern wieder einmal einen neuen persönlichen Rekord.

3 Starts, 3 persönliche Bestzeiten. So lautete am Ende die Bilanz von Tanja Kappler. 1:19,53 min stand nach dem Rennen der 100m Freistil auf der Uhr des Kampfrichters. Zum ersten Mal überhaupt unterbot sie somit die magische Grenze von 1:20,00 min. Über die 50m Freistil in 35,58 Sekunden und den 100m Brust mit 1:41,78 min verbesserte sie ebenfalls Ihre bis dato gültigen Bestzeiten und rundete einen erfolgreichen Wettkampftag mit tollen Platzierungen ab.

Allen Aktiven herzlichen Glückwunsch!

Abteilung Damengymnastikwww.fvfgg-weingarten.de**Weihnachtsfeier am 09.12.2014**

Für alle Damen, die sich zur Weihnachtsfeier der Muskelkätzchen an-

gemeldet haben, wird es Überraschungen aus dem Adventskalender geben. **Beginn 19.00 Uhr** im Clubhaus „Waldstadion“ bei „Da Graziano“. Die Gymnastikstunde fällt an diesem Tag aus.

14.12.14 - Besuch des Santa Lucia Weihnachtsmarktes auf Schloss Gondelsheim

Am Sonntag, den 14.12. würden wir gerne Jede dazu einladen, mit uns den Santa Lucia Weihnachtsmarkt auf Schloss Gondelsheim zu besuchen. **Treffpunkt: 15.10 Uhr Weingarten Bahnhof (Gl.1 Richtung Bruchsal).**

Rückkehr: 19.30 / 20.30 Uhr. Bitte meldet euch per E-Mail oder telefonisch beim Vergnügungsausschuss an.

Abendessen im Kannenbesen

Es wurde viel gelacht, geschwätzt, gegessen und getrunken. Jede von uns hatte einen schönen Abend, und wir werden dies bestimmt im nächsten Jahr wiederholen. Es hat uns sehr gefreut, dass auch „verschollene“ Mitglieder dabei waren. Der Vergnügungsausschuss bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme.

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



Oberliga Damen : Nichts zu holen für den TSV

Nach dem guten Spiel gegen die FT Freiburg wollten die Weingartnerinnen Damen auch dieses Wochenende mit 3 Punkten nach Hause fahren, doch es sollte anders kommen.

Der Anfang des ersten Satzes zeigte schon deutlich: die TSG Wiesloch wollte dem TSV Weingarten dieses Spiel nicht schenken. Die Punkte waren hart umkämpft und keine der beiden Mannschaften konnte sich wirklich deutlich absetzen. Somit blieb dieser Satz bis zum Ende offen, leider mit dem glücklicheren Ende für die TSG Wiesloch (26:24).

Nach diesem knappen Satzverlust wollten die Damen des TSV Weingarten den zweiten Satz für sich entscheiden und den Grundstein für einen Sieg legen. Erst nach dem Ausgleich zum 9:9 konnten die Wieslocherinnen mit 3 Punkten in Führung gehen und diese Führung ausbauen. So stand wieder der Satzgewinn auf Wieslocher Seite, diesmal etwas deutlicher mit 25:20.

Jetzt erst recht, so lautete die Devise für Satz 3, schließlich hatten die Damen des TSV Weingarten nichts mehr zu verlieren. Die ersten Punkte gingen auf das Konto der Wieslocherinnen, doch dann konnte dank guter Aufschläge, flexiblem Angriff und guter Abwehrleistung ein Vorsprung von 4 Punkten erarbeitet werden.

Diesen Vorsprung gaben die Weingartnerinnen nicht mehr her und bauten ihn auf 25:19 aus. Wie in den drei Sätzen zuvor blieben die ersten Punkte spannend, hart umkämpft und keiner wollte den Ball verloren geben. Weingarten konnte sich mit 2 Punkten leicht absetzen, doch Wiesloch blieb dran und glich bei einem Spielstand von 19:19 aus. Leider konnte am Ende auch dieser Satz nicht gewonnen werden und somit hieß es 27:25 für die TSG Wiesloch.

Es war ein hart umkämpftes Spiel und dem Publikum und den mitgereisten Fans des TSV wurde ein schönes Spiel auf Augenhöhe geboten, was die Tabelle auch beweist. Die TSG Wiesloch befindet sich aufgrund der Satzdifférenz einen Platz vor den Weingartnerinnen. Das Duell in heimischer Halle beim TSV Weingarten verspricht daher spannend zu werden, da die Damen auf Revanche eingestellt sind.

Für den TSV haben gespielt:

Zuspiel: Julia Gramke, Jenny Russe

Diagonal: Marina Dorokhina, Amelie Herzog

Außen: Nadine Sagorski, Saskia Seiwert, Tanita Witt

Mitte: Sandra Przybulewski, Nina Stolzenthaler

Libero: Lisa Weiß

Coach: Ana Skrenkovic

Co-Coaches: M. Tacke, Daniela Wenz

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Wanderung „Auf heimischer Scholle“ und Jahresabschluss

Liebe Wanderfreunde, Seniorenwanderer, Generationenwanderer und Skifahrer, wir treffen uns am Sonntag, 07. Dezember zur Wanderung um 10.00 Uhr am Parkplatz Friedhof. Der Abschluss findet im Metaxa gegen 12.00 Uhr mit Mittagessen und anschließendem Rückblick auf die Aktivitäten 2014 statt.

Auch wer an der Wanderung nicht teilnehmen kann, ist, nach Voranmeldung bei der Organisatorin Margareta Schaufelberger, Tel 07244 2850, um 12.00 Uhr herzlich willkommen.

Fit durch den Winter mit Simone - entfällt - Die freitägliche Wintergymnastik mit Simone entfällt bis auf weiteres.

HSG Weingarten-Grötzingen



TV Ispringen : HSG 23:20 (10:10)

Beim Spitzenspiel in Ispringen riss die Siegesserie der HSG nach 7 gewonnenen Spielen. Allerdings trifft die Bezeichnung Spitzenspiel nur das Zusammentreffen des Tabellenersten auf den Tabellenzweiten. Die Begegnung lebte über die gesamte Spielzeit von kämpferischen Aspekt und der Dramatik. Offensichtlich überrascht von der aggressiven Abwehrarbeit des Gastgebers gelang der HSG zunächst nichts und Trainer Kaupa musste in der 9. Minute beim Stand vom 5:1 für Ispringen die erste Auszeit nehmen. Diese zeigte Wirkung. Ispringen blieb 10 Minuten ohne Tor, was die HSG in der 19. Minute zur ersten Führung von 6:5 nutzte. Die HSG versäumte es in dieser Phase, die Verunsicherung des Gastgebers auszunutzen und musste nach dem 10:8 noch vor dem Pausenpfiff den Ausgleich hinnehmen. Leider verschief die HSG auch den Beginn der zweiten Hälfte. Nach dem schnellen 11:10 blieb die Mannschaft 7 Minuten ohne Tor und musste einen 4:0 Lauf des Gastgebers hinnehmen. Die Mannschaft stemmte sich mit aller Macht gegen die drohende Niederlage, egalisierte und ging in der 45. Minute erneut mit 16:15 in Führung. 17:17, 18:18 und 20:20 nach 57 Minuten zeigen, wie eng die Partie war. Als Ispringens bester Spieler Mandic in der 59. Minute mit einem 7m an Torwart Marco Günter scheiterte, schien ein Punktgewinn trotz dreier vergebener 7m im Bereich des Möglichen. Anstatt die Angriffe ruhig und abgeklärt zu Ende zu spielen, wurden in kürzester Zeit drei haarsträubende Ballverluste produziert, die Ispringens Kehm in den letzten 90 Sekunden des Spiels zu 3 leichten Toren nutzte und zu Frustration beim Team und dem zahlreichen Anhang führte, weil die Niederlage vermeidbar war. Anzuerkennen ist der Kampfgeist und der jederzeit spürbare Wille, das Spiel gewinnen zu wollen. In Ispringen gab es aber handballerisch zu viele Baustellen, zu viele Spieler konnten ihr Potential in dieser wichtigen Begegnung nicht vollständig abrufen. Das Spiel über den Kreis war zwar erneut exzellent, der sonst so starke Rückraum, dem die HSG sehr viele Punkte zu verdanken hat, hatte aber kollektiv einen rabenschwarzen Tag und stellte in der zweiten Halbzeit jede Torgefahr ein. Dies alles ändert aber nichts am bisher sehr erfreulichen Rundenverlauf.

HSG: Heiß 6, Ebel 4, Kaupa 2, Knoll 2/2, Mocosch 1, Waltert 1, M. Schmidt 1, Meinzer 1, Boss 1, P. Schmidt 1

MÄNNL. B-JUGEND

SG Graben-Neudorf - HSG 26 : 30 (9:13)

Erster Sieg im ersten Auswärtsspiel. Beim ersten Auswärtsspiel war unsere Mannschaft sichtlich nervös und konnte ihre klaren Torchancen nicht immer nutzen. Jacobert fand die richtigen Mittel und konnte der Mannschaft in ihrer schwachen Phase gut helfen, wobei die Mannschaft auch durch gute Paraden von Tobias unterstützt wurde. Die Bank ist durch unseren Neuzugang „Junior“ etwas besser besetzt und jetzt kann zukünftig mehr durchgewechselt werden. Das nächste Spiel findet erst im Januar statt -

wieder gegen SG Neudorf, die sicherlich auf Wiedergutmachung drängen. Wir wünschen unseren zahlreich mitgereisten Fans Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr - wir wollen ihre Treue mit guten Spielen belohnen.

Es spielten: Tobias (Tor), Lukas, Fabian(2), Pascal(2), Simon(10), Felix, Jonas(9), Nikolaj(3), Moritz(4), Junior

MÄNNL. D-Jugend

JSG Walzbachtal - HSG 18 : 19 (7:11)

Als Tabellenerster in die Weihnachtspause. Die HSG startete gut in die erste Halbzeit: Das Zusammenspiel des Rückraums funktionierte, Torwart Torben entschärfte viele Würfe und beim 8:2 für die HSG sah es nach einem gemütlichen Advents-Nachmittag für die Spieler aus. Beim Pausenstand von 11:7 für die HSG wechselte jedoch der Walzbachtaler Torwart ins Feld und wirbelte die zum Teil sehr verschlafenen wirkende HSG-Abwehr kräftig durcheinander. Der Gegner machte Tor um Tor gut und beim Stand von 16:16 drohte das Spiel sogar zugunsten des Gastgebers zu kippen. Glücklicherweise wurde das HSG-Team noch rechtzeitig aus seinen vorweihnachtlichen Träumen gerissen, behielt die Nerven und konnte mit einem Kraftakt die zwei Punkte retten.

Spieler: Torben Mätz TW, Phillip Albers 6, Nils Boschert, Florian Dähne 1, Jonathan v.d. Driesch, Janne Hartmann 9/2, Mika Maurer, Aaron Romero 3, Toni Langer.

wC-JUGEND

HSG Weingarten-Grötzingen - JSG Neuthard/Büchenau:

8:37 (3:17)

Chancenlos...

Dieses Wochenende spielte die weibliche C-Jugend in Weingarten gegen den Tabellenersten JSG Neuthard/Büchenau. In der Abwehr gingen unsere Mädels nicht ran und für die Gegner war es leicht durchzukommen. Ebenso die technische und körperliche Überlegenheit zeigte sich gleich. Wegen des großen Frustes und den vielen Gegentoren schafften die Mädels nicht mehr ins Spiel zurück und gingen mit 14 Toren unterschied in die Halbzeit. Die zweite Halbzeit verlief im Angriff zwar besser doch die Abwehr ließ die Gegner wieder leicht durch und somit wurden noch mehr Gegentore erzielt...

Es spielten:

Anna, Samira, Julia, Laetitia, Luzia (2), Jule, Chantal (3), Nina, Maria (Tor) und Milena (3)

wD-JUGEND

HSG - TG Eggenstein 7:18 (3:8)

Wir spielten leider nicht so gut wie wir es eigentlich könnten. Der Gegner konnte durch Bogenlampen und viel zu weite Pässe leicht den Ball herausfangen. Im Angriff sind wir viel zu viel gestanden und auch in der Abwehr gingen wir zu wenig ran. Das verschaffte dem Gegner viele Möglichkeiten frei aufs Tor zu werfen. Insgesamt war es ein sehr verschlafenes Handballspiel. Doch nächstes Wochenende sind wir von Anfang an wach und konzentriert, um einen guten Jahresabschluss zu haben.

Es spielten:

Maria (Tor), Sarah, Laetitia, Chantal (4), Anna (3), Jule, Samira, Nina

VORSCHAU:

Landesliga Männer, Sonntag, 7.12. 17:30 Uhr, Walzbachhalle Weingarten

HSG Weingarten/Grötzingen : TS Durlach

Zu einem interessanten Lokald Derby kommt es am kommenden Sonntag um 17:30 Uhr in der Weingartner Walzbachhalle. Die HSG als Tabellenzweiter empfängt zum letzten Heimspiel im Jahre 2014 - das nächste Heimspiel findet erst am 1.2.2015 gegen Ettligen statt - die TS Durlach, derzeit Tabellenneunter mit 10:12 Punkten. Der Gast kommt aber mit der Empfehlung eine 37:32 Heimsieges gegen LiHoLi, das in der Woche zuvor dem Tabellenführer Ispringen den ersten Punkt abnahm. Angesichts der engen Situation am Tabellenende mit drohenden 4 Absteigern wird Durlach sicher alle versuchen, das Punktekonto zu verbessern. Die HSG will aber die guten Heimauftritte der letzten Wochen wiederholen und eine neue Siegesserie starten. Damit sind alle Voraussetzungen für eine spannende Begegnung gegeben, zu der alle Handballinteressierte herzlich eingeladen sind. Liebe Fans der HSG, honoriert den bisherigen hervorragenden Rundenverlauf der HSG und unterstützt das Team bei dieser für den weiteren Rundenver-

lauf so wichtigen Begegnung.

Weitere Begegnungen:

7.12.2014 12:15 Weibl. E-Jugend HSG Wei/Grö - TG Neureut (Weingarten)

07.12.2014 14:00 Weibl. C-Jugend HSG Wei/Grö - TSV Graben (Weingarten)

07.12.2014 15:15 Weibl. D-Jugend HSG Wei/Grö - TV Calmbach (Weingarten)

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Knappe Niederlage beim Tabellenführer /

Zwischenrunde gegen KAV Mansfelder Land

Am Samstag war die SVG-Staffel beim Tabellenführer ASV Nendingen in der Tuttlinger Mühlahalle zu Gast.

Den tapfer kämpfenden Germanen wäre dabei beinahe die Sensation geglückt, den amtierenden Deutschen Meister vor heimischem Publikum zu schlagen. Das Duell auf Augenhöhe blieb bis zum letzten Kampf spannend, in dem Georg Harth den Mannschaftssieg noch in der Hand hatte. Am Ende musste man sich zwar knapp mit 11:10 geschlagen geben. Die weiterhin aufsteigende Form der Germania-Athleten und das knappe Ergebnis machen aber Hoffnung auf eine erfolgreiche Zwischen- und Endrunde.

Der erste Tabellenplatz ist damit nach dem vorletzten Kampftag der Hauptrunde zwar nicht mehr erreichbar, vom dritten Platz trennen die Germanen allerdings auch bereits fünf Punkte. Da die Duelle der Zwischenrunde über die Tabellenplatzierungen ermittelt werden, trifft man dort auf den KAV Mansfelder Land, welcher seine Platzierung in der Nordgruppe bereits ebenfalls seit dem letzten Wochenende sicher hat. Der SVG reist daher am 13. Dezember in die Lutherstadt Eisleben und empfängt die Ringer aus Sachsen-Anhalt am 20. Dezember zum Rückkampf in der Mineralix-Arena.

Haupttrundenabschluss gegen KSV Aalen 2005

Am kommenden Samstag, den 6. Dezember kommt es mit dem Heimkampf gegen den KSV Aalen 2005 bereits zum Abschluss der Hauptrunde, die man natürlich mit einem Sieg beenden möchte. Die Mannschaft von der Ostalb rangiert momentan auf dem vierten Tabellenplatz und möchte sich sicherlich für die hohe Niederlage im Hinkampf in der Aalener Ulrich-Pfeifle-Halle revanchieren. Durch die Umstellung der Stilarten in der Rückrunde werden sich die Schwaben mit einer anderen Mannschaft präsentieren, wodurch es zu spannenden Mattenduellen kommen kann.

Kampfbeginn des Baden-Württemberg-Derbys ist um 19:30 Uhr in der Mineralix-Arena.



www.svweingarten.com

Monatstreffen im Dezember

Zu unserem letzten Monatstreffen in diesem Jahr, am **5. Dezember 2014 Beginn: 18.00 Uhr**, laden wir alle Vereinsmitglieder in den Gesellschaftsraum im Schützenhaus recht herzlich ein. Auf vielfachen Wunsch werden wir wieder ein Raclette-Essen veranstalten. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Winterfeier im Schützenhaus

Nach einem aktivenreichen Schützenjahr wollen wir 2014 am **Mittwoch 17. Dezember Beginn: 20.00 Uhr** mit einer kleinen Winterfeier im Schützenhaus ausklingen lassen. Bei Selbstgebackenem und Glühwein werden wir uns sicher gerne an die eine oder andere Begebenheit erinnern und so das Jahr noch einmal Revue passieren lassen. Wer etwas dazu beisteuern möchte, darf dies gerne tun. Weihnachtsgebäck, Christstollen oder doch Glühwein ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf ein gemütliches und unterhaltsames Beisammensein.

Aktuelle Trainingszeiten !!!

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining
Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Erwachsenentraining
Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m, Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen:

in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Termine 2014:

05.12.2014 Monatstreffen im Schützenhaus Beginn: 18.00 Uhr

17.12.2014 Winterfeier im Schützenhaus Beginn: 20.00 Uhr

Endspurt Vereinsmeisterschaft

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft geht in die entscheidende Endphase.

Nur noch bis **17. Dezember 2014** könnt Ihr daran teilzunehmen. Also, wer sich den Titel Vereinsmeister sichern möchte, sollte sich jetzt ranhalten.

Und vergesst nicht, die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften ist zwingend Voraussetzung für die Anmeldung zu den Kreismeisterschaften. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und wünschen allen viel Glück und „gut Schuss“.

Ralf Weida ist neuer Bürgerkönig

Beim alljährlichen Bürger- und Vereineschießen geht es nicht nur um wertvolle Preise, die es zu gewinnen gibt, sondern auch um den begehrten Titel des „Bürgerkönigs“ von Weingarten.

Dieser Titel wird in der Disziplin Kleinkaliber liegend auf 50m Distanz ausgeschossen. Nur wer mit drei Schüssen eine Mindeststringzahl von 24 erreichte, durfte im Anschluss den Königsschuss auf eine Blatt'l-Schießscheibe abgeben. Dieser eine Schuss wurde dann mit seinem Abstand zur Scheibenmitte vermessen und in Tausendstel Millimetern, genannt Teilern, in die Rangliste aufgenommen. Bürgerkönig wird dann der Schütze mit dem besten Blatt'l-Schuss.

Anlässlich unserer Königsfeier wurde nun auch das Geheimnis um den neuen Bürgerkönig und seine Ritter gelüftet. Bester Königsschuss mit einem 1134 Teiler erzielte Ralf Weida und wurde damit zum Bürgerkönig 2014 ausgerufen. Nur knapp dahinter mit einem 1335 Teiler platzierte sich Rainer Knebel und darf sich fortan 1. Ritter nennen. 2. Ritter wurde Karl-Heinz Heppel mit einem 2005 Teiler. Herzlichen Glückwunsch der neuen Bürgerkönigsfamilie und vielen Dank für Eure Teilnahme.



v.l.: Weinkönigin Anna, Rudolf Gilpert (BK 2013), Ralf Weida (BK), Karl-Heinz Heppel (2. Ritter) und OSM Alexander

TTC Weingarten 1955 e. V.



2 Herbstmeistertitel für den TTC

Bis auf das letzte Spiel der ersten und zweiten Herrenmannschaft ist die Vorrunde im Tischtennis-Bezirk Karlsruhe abgeschlossen. Die Er-

gebnisse der Mannschaften des TTC Weingarten könnten kaum unterschiedlicher sein - während die einen gegen den Abstieg kämpfen, überzeugten andere mit großartigen Leistungen in der Vorrunde: So holten sowohl unsere zweite Schülermannschaft als auch unsere dritte Herrenmannschaft die Herbstmeisterschaft und die erste Jugend sicherte mit einem deutlichen Sieg im abschließenden Vorrundenspiel den zweiten Platz.

Schüler 2

Die zweite Schülermannschaft, die letztes Jahr noch in der jüngeren Altersklasse Schüler B gespielt hatte, überraschte uns alle durch eine sensationelle Vorrunde: Lukas Kling, Benedikt Pilgrim, Justin Frey und Adrian Tanko sowie Ersatzspieler Daniel Martin konnten in ihrer ersten Runde bei den A-Schülern direkt die Herbstmeisterschaft in der Kreisklasse erringen. Besonders herausragend ist, dass die vier Jungs in 6 Spielen fünfmal mit 6:0 gewannen. Lediglich das Spitzenspiel gegen Eggenstein fiel mit 6:3 etwas knapper aus. Somit steht die Mannschaft verlustpunktfrei auf Platz 1 mit einer fast unglaublichen Spielbilanz von 36:3. Lukas und Justin (jeweils 7:0) sind zudem



Erfolgreiche Schülermannschaft: Adrian Tanko, Benedikt Pilgrim, Justin Frey und Lukas Kling (von vorne nach hinten)

die Top-Spieler der Liga und stellen mit ihrer 6:0-Bilanz auch das beste Doppel.

In der Rückrunde gilt es für Lukas, Benedikt, Justin und Adrian natürlich den ersten Platz zu verteidigen. Da der Tabellenweite jedoch bereits vier Punkte zurückliegt, spricht alles für unsere Mannschaft. Der tolle Erfolg unserer jungen Talente, die von unserem zweiten Vorsitzenden Hans Schmidt betreut werden, lässt darauf hoffen, dass die Jungs sich gut weiterentwickeln und auch in Zukunft in höheren Ligen zu weiteren Erfolgen kommen können.

Herren 3

Unsere dritte Herrenmannschaft musste nach der Saison 2013/14 ihre Nummer eins in die zweite Mannschaft abgeben und hatte sich dementsprechend darauf eingestellt, im oberen Mittelfeld mitzuspielen zu können - an Aufstieg hatte jedoch zunächst keiner gedacht. Doch dann überraschten Michael Haug, Marcus Hoffmann, Martin Stieler, Timo Münzing, Klaus Weis, Jochen Kammerer und Paul Benkewitz sowie die Ersatzspieler Gerald Noe, Sibylle Müller, Günter Götz und Ronny Kirschner sich selbst und den ganzen Verein mit einer sehr starken Vorrunde: Mit lediglich einem Unentschieden (im Spitzenspiel gegen Aue am letzten Samstag) und einer Niederlage steht das Team an der Spitze der Kreisklasse B. In der hart umkämpften Spitze der Liga folgen die Gegner aus Aue, Wöschbach und Neureut mit nur knappem Abstand - eine spannende Rückrunde ist sicher, denn nur zwei der vier Mannschaften können am Ende aufsteigen. Mit Klaus (10:2) und Marcus (7:2) hat die Mannschaft zwei Spieler in den Top 10 der Liga, zudem überzeugten Klaus und Timo (4:2) als siebtbestes Doppel in der Kreisklasse B.

Die Stärke der Mannschaft ist ihre Ausgeglichenheit: Mit Michael und Marcus stellt das Team ein starkes vorderes Paarkreuz, doch auch dahinter ist jeder der weiteren Spieler immer für zwei Punkte gut. Aufgrund der guten Ausgangslage freut sich unsere dritte Mannschaft auf die Rückrunde, in der es gilt, die Angriffe der Verfolger abzuwehren und den Aufstieg in die A-Klasse sicher zu stellen - bestens gerüstet sind unsere Herren mit Sicherheit.

Jugend 1

Nach dem Weggang von Jan Ebentheuer tritt unsere erste Jugendmannschaft in dieser Runde mit Fabian Elxnath, Pascal Gesell, Dominic Barthlott und David Breiding in der Verbandsklasse an. Durch starke Leistungen erreichte das Team den zweiten Platz direkt hinter Spitzenreiter Kronau, gegen den unsere Jungen auch die einzige Niederlage hinnehmen mussten. Im abschließenden Vorrundenspiel gegen die SG Rüppurr-Busenbach wurde die Mannschaft ihrer Favoritenrolle gerecht und schlug den Gegner deutlich mit 8:1.



Klarer Sieg im letzten Vorrundenspiel: Dominic Barthlott, Pascal Gesell, David Breiding und Fabian Elxnath (von links)

Schlüssel zum Erfolg der Mannschaft waren die starken Einzelleistungen von Fabian (20:1), der Top-Spieler der Liga ist, Pascal (10:7) und Dominic (11:4), welcher als Nummer 3 des Teams auch dreimal die gegnerische Nummer 1 bezwingen konnte. Außerdem zählen Pascal und Dominic mit ihrer makellosen 6:0-Bilanz zu den besten Doppeln der Verbandsklasse. In der Rückrunde bleibt zu hoffen, dass die von Jugendleiter Martin Elxnath betreute Mannschaft die zuletzt aufsteigende Form beibehält, den zweiten Platz sichert und vielleicht auch Kronau, das 3 Punkte in Führung liegt, im Spitzenspiel ärgern kann. ME

Ergebnisse

TTC Forchheim - TTC Damen 6:4
 TTC Schüler A II - TSG Blankenloch 6:0
 TTV Friedrichstal - TTC Jugend II 2:9
 TTC Jugend I - SG Rüppurr-Busenbach 8:1
 TTC Schüler B - TTV Friedrichstal 6:1
 TTC Herren IV - TV Linkenheim 9:5
 TTC Herren III - TG Aue 1895 II 8:8
 TTC Herren I - TTV Ettligenweier 7:9

Vorschau

Freitag, 5. Dezember 2014

19.30 Uhr: DJK Rüppurr III - TTC Herren I
 19.45 Uhr: TTC Herren II - TTV Ettligen IV

Reitverein Weingarten

www.reitverein-weingarten.de



Am Sonntag den 07. Dezember 2014 findet um 15.00 Uhr auf der Reitanlage des Reitvereins Weingarten das alljährliche Weihnachtsreiten statt. Ein buntes Rahmenprogramm wird geboten. Die Bevölkerung ist hiermit herzlich eingeladen.

Abteilung Segeln, Surfen, Kanu



Der Nikolaus kommt

Am Sonntag, den 7.12. findet ab 15.30 Uhr die Nikolausfeier am Weingartner Baggersee im Vereinsgelände statt. Bei Einbruch der Dunkelheit kommt der Nikolaus über den See und hat für die Kinder kleine Geschenke dabei. Für die Erwachsenen gibt es Selbstgebackenes von den vereinseigenen Bäckerinnen. Die Seglerjugend bekommt Ihre Preise für die Regatten verliehen und es werden wieder Bilder von den Jugendaktivitäten gezeigt. Wir hoffen, dass das Wetter ein bisschen winterlich ist und sich viele Vereinsmitglieder der Segler und Angler einfinden.

Anglerverein Weingarten



Nikolausfeier am Baggersee

Am Sonntag, 7. Dezember findet ab 15.30 Uhr die Nikolausfeier auf unserem Vereinsgelände statt. Wie immer erwarten wir gespannt am Feuer den Nikolaus, der uns bei Anbruch der Dämmerung mit dem Angeln besucht.

Über Beiträge der Kinder würde er sich sehr freuen. Bitte Becher für Heißgetränke und gerne auch Gebäck mitbringen.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e.V.



Wassergymnastik

Dienstag, 9. Dezember, 19.00 Uhr, Walzbachbad

Herzsportgruppe

Mittwoch, 10. Dezember, 15.00 Uhr, Mineralix-Arena
 Unsere Ansprechpartner geben jederzeit gerne Auskunft:
 Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716
 Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 8397
<http://www.bsv-weingarten.de>

Unsere Ansprechpartner geben jederzeit gerne Auskunft:

Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716
 Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 8397
<http://www.bsv-weingarten.de>

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.



www.skiclubstabil.de



Eröffnungsfahrt Sölden 28.-30.11.

Haben wir doch gerade erst unsere Jubiläumsveranstaltungen alle erfolgreich hinter uns gebracht, starteten wir am 28.11. schon wieder zu unserer ausgebuchten Saisoneroöffnung. Am Freitag früh brachte unser Busfahrer Walter die skihungrigen Teilnehmer gewohnt zügig und sicher Richtung Ötztal in unser Stammhotel Tyrol im Herzen von Sölden. Dort angekommen, nahmen wir noch ein Frühstück zu uns, während Frank die ins Hotel bestellten Skipässe verteilte. Danach ging es rein in die Skiklamotten und ab Richtung Gondelstation Giggijoch. Der Freitag war vormittags noch leicht bewölkt und man hatte sehr gute Sicht, nachmittags zog es dann etwas zu und es fielen auch einige Schneeflocken. Am Nachmittag traf man sich dann zum Apres Ski im Marco's oder nutzte den Wellnessbereich im Hotel. Die Anreisenacht hatte ihre Spuren hinterlassen, und so waren am Abend die meisten recht früh im Bett. Am Samstag ging es dann ausgeschlafen und top fit ganz früh auf, sodass einige schon vor 9.00 Uhr auf dem Gletscher waren. Und dieser Tag hatte alles, was ein Skifahrerherz begehrt. Strahlend blauer Himmel, kein Wind, milde Temperaturen und super Schnee auf dem Gletscher. Es war einfach ein begeisternder Skitag. Am Nachmittag trafen wir uns dann alle am Giggijoch, wo im Rahmen des Electric-Mountain-Festivals ein DJ für gute Stimmung sorgte. Nach einem guten Abendessen im Hotel gingen einige dann nochmals auf die „Piste“. Am Sonntag hieß es dann schon wieder Koffer packen. Nachdem der Bus geladen war nutzten wir die Zeit bis zum Nachmittag nochmals für einige Pistenkilometer, was bei leichter Bewölkung wieder richtig Spaß machte. Aber ruckzuck war dieser Skitag vorbei und wir machten uns wieder auf die Heimreise. Im Bus ließen wir dieses klasse Wochenende nochmal Revue passieren und kamen gegen 21.00 Uhr wieder in Weingarten an. Ein Dankeschön an die Organisatoren dieses Wochenendes. Weitere Infos und Bilder demnächst auf skiclubstabil.de.

Teakwondo Club Ilyo Weingarten e.V.

Hervorragende Leistungen

... zeigten Melanie Rössler und Martin Meyritz vom Taekwondo Club Spöck sowie Ingrid Geggus und Adrian Hummel vom Taekwondo Club Weingarten bei der Landes-Dan-Prüfung am 16.11.2014 in Blaufelden. Gut vorbereitet vom gemeinsamen Trainer Michael Scherer konnten die vier Schwarzgurtanwärter in allen Disziplinen (Formen, Ein-Schritt-Kampf, Selbstverteidigung, Wettkampf und Bruchtest) die drei Prüfer (Wolfgang Brückel, Hermann Deeg und Klaus-Dieter Raab) überzeugen. Die lange Anreise nach Blaufelden wurde durch das Lob

der Prüfer für die gezeigten Leistungen gerne in Kauf genommen. Unser Trainer Michael Scherer ist sehr stolz auf seine vier neuen Dan-Träger. Herzlichen Glückwunsch.



ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an. Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den

Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: www.activeplusev.de im Internet sowie unter Tel: 07244-709384 (Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von 09.00 bis 09.45 Uhr

Donnerstags von 08.00 bis 08.45 Uhr

Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmel

Tabata- DAS ultimative Training gegen den Hüftspeck

Dienstags von 10.00 bis 10.45 Uhr

10-er Karte 69,00 Euro

Übungsleiterin: Anette Kümmel

AB 01 DEZEMBER 2014 JEDEN MONTAG VON 09 - 10.30 UHR

HATHA-YOGA IN DER MINERALIX-ARENA

Anmeldungen unter:

07244-709384 oder Email: active-plus-ev@web.de

Übungsleiterin: Frau Drahomira Göbel

Immobilien

Ich (Angestellte im öD, 28) suche ab sofort 2/3-Zimmer-Wohnung in Weingarten. Ca. 60 qm, gerne mit EBK, Balkon od. Terrasse. Bis max. 600 € warm. 0176-22154032

Bungalow, gerne älter für vorgemerkte Kunden gesucht. Seit 1988 Immobilien Hennig Tel. 0721-482450 · mobil 0172-7653977

Rüstiger Rentner/in gesucht!

Für leichtere Aushilfsarbeiten in der Druckerei zwischen 13.00 und 17.00 Uhr auf 450,- Euro - Basis

**Bitte melden Sie sich bei:
DG Druck
Frau Gablenz 07244 / 70 210**

Wohlgefühl & Sicherheit für Ihr Zuhause!
Qualität für Fenster & Türen – ob Sanierung oder Neubau.



**Gerhard Fritscher ist Ihr Berater vor Ort.
Telefon: 0176-84488591**

JOST
WENZ
Partner für Fenster & Türen

• Fenster • Haustüren • Insektenschutz
• Beschattungen • Überdachungen ...

Lange Str. 140-142 · 76530 Baden-Baden
Tel. 07221-9194-20 · www.jost-gmbh.com